ACCU-CHEK® Performa

BLUTZUCKERMESSGERÄT / GLUCOMETRU

Gebrauchsanweisung

Manualul utilizatorului

Roche

Roche USA – 50682
V6/1 – 06593810001(01) – Schwarz –
Proofprint Number 213

Roche USA – 50682
V6/2 – 06593810001(01) – Cyan –
Proofprint Number 213

Roche USA – 50682
V6/3 – 06593810001(01) – Magenta –
Proofprint Number 213

Roche USA – 50682
V6/4 – 06593810001(01) – Yellow –
Proofprint Number 213

Roche USA – 50682
V6/5 – 06593810001(01) – PMS 181 –
Proofprint Number 213

Roche USA – 50682
V6/6 – 06593810001(01) – PMS Cool Gray 4 –
Proofprint Number 213

50682_06593810001_01_Cover.indb 1 3/20/12 2:27 PM

50682_06593810001_01_Cover.indb 2 3/20/12 2:27 PM

This file may not print
or view at 100%.
Die lines and color
breaks do not print.

Roche USA – 50682
V4/1 – 06593810001(01) – Schwarz –

Roche USA – 50682
V4/2 – 06593810001(01) – Cyan –

Roche USA – 50682
V4/3 – 06593810001(01) – Magenta –

Roche USA – 50682
V4/4 – 06593810001(01) – Yellow –

DE

Selbst wenn das Accu-Chek Performa Messgerät nicht Ihr erstes Blutzuckermessgerät ist, sollten Sie diese Gebrauchsanweisung vor Benutzung Ihres neuen Messgerätes aufmerksam durchlesen. Um eine korrekte, zuverlässige Blutzuckermessung durchzuführen, müssen Sie wissen, wie das Messgerät funktioniert, was die Gerätemeldungen auf dem Display bedeuten und wozu die einzelnen Funktionen dienen.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Die Adresse hierzu finden Sie am Ende dieser Gebrauchsanweisung.

Das Accu-Chek Performa System

Das Accu-Chek Performa Messgerät ist für die quantitative Blutzuckerbestimmung mit frischem venösen, arteriellen oder kapillaren Vollblut sowie Vollblut von Neugeborenen mit den Accu-Chek Performa Teststreifen vorgesehen und dient als Hilfsmittel zur Überwachung von Blutzuckerwerten. Kapillares Vollblut für die Blutzuckermessung kann aus der Fingerbeere und aus den zugelassenen alternativen Körperstellen (z. B. dem Unterarm) entnommen werden. Informationen über die zugelassenen alternativen Körperstellen sowie die damit verbundenen Einschränkungen finden Sie im Kapitel Alternativ-Stellen-Testen (AST) in dieser Gebrauchsanweisung. Das Accu-Chek Performa Messgerät, das mit den Accu-Chek Performa Teststreifen zu verwenden ist, bietet ein vollständiges Testsystem, das für die In-vitro-Diagnostik durch medizinisches Fachpersonal in medizinischen Einrichtungen und für die Selbstanwendung durch Patienten vorgesehen ist. Das System darf nicht für die Diagnose oder das Screening von Diabetes verwendet werden. Weitere Informationen zur Blutabnahme und Probenaufbereitung durch medizinisches Fachpersonal finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Nur mit Accu-Chek Performa Teststreifen und Kontrolllösungen verwenden

Zur Selbstanwendung geeignet

Zum System gehören (einige Artikel sind möglicherweise separat erhältlich):

- **Accu-Chek Performa Messgerät mit Batterie**
- **Accu-Chek Performa Teststreifen und Code-Chip**
- **Accu-Chek Performa Kontrolllösungen**

⚠ WARNUNG

Alle Gegenstände, die mit menschlichem Blut in Kontakt kommen können, stellen eine potentielle Infektionsquelle dar (siehe: Clinical and Laboratory Standards Institute: Protection of Laboratory Workers from Occupationally Acquired Infections; Approved Guideline – Third Edition; CLSI document M29-A3, 2005).

Warum regelmäßige Blutzuckermessungen wichtig sind

Regelmäßige Blutzuckermessungen können Ihnen dabei helfen, die von Ihrem Arzt festgelegten Blutzucker-Zielwerte zu erreichen. Dabei wollen wir Ihnen das Messen so einfach wie möglich machen.

Wichtige Hinweise zu Ihrem neuen Messgerät

Das Messgerät wird mit voreingestellter Uhrzeit und Datum ausgeliefert. Die Uhrzeit müssen Sie gegebenenfalls an Ihre lokale Zeitzone anpassen.

Wenn Sie genau nach dieser Gebrauchsanweisung vorgegangen sind und aufgrund Ihrer Symptome andere Messwerte erwarten würden – oder wenn Sie Fragen haben – wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Ihr neues System kennen lernen 7
Das Accu-Chek Performa Messgerät 7
Vorbereiten des Messgerätes für eine Messung 9
Einstellen von Uhrzeit und Datum bei der Erstinbetriebnahme 11
Zur Verwendung des Accu-Chek Performa Systemes 14

Kapitel 2: Blutzuckermessung 15
Durchführen einer Blutzuckermessung 15
Markieren von Blutzuckermesswerten 18
Alternativ-Stellen-Testen (AST) 19
Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte 23
Symptome für Unter- oder Überzuckerung 24

Kapitel 3: Messwertspeicher, Einstellungen und Datenübertragung 25
Messwertspeicher 25
Anzeige der Blutzuckermesswerte 27
Geräteeinstellungen 28
Einstellen von Uhrzeit und Datum 29
Ein- und Ausschalten des Signaltons 31
Einstellen der Messerinnerungen 34
Einstellen des Unterzuckerungshinweises 39
Übertragen gespeicherter Messwerte auf einen Computer oder Handheld 43

Kapitel 4: Funktionskontrolle 45
Warum sind Funktionskontrollen wichtig? 45
Hinweise zur Kontrolllösung 46
Durchführen einer Funktionskontrolle 47
Wie interpretiert man Messwerte von Funktionskontrollen, die außerhalb des zulässigen Bereiches liegen? 51

Kapitel 5: Wartung und Fehlerbeseitigung.....53
Wartung des Messgerätes.....53
Wechseln der Batterie.....54
Reinigen des Messgerätes.....55
Geräte- und Fehlermeldungen.....56
Kapitel 6: Technische Informationen.....63
Produktbeschränkungen.....63
Gerätedaten.....63
Sicherheitshinweise.....65
Entsorgung des Messgerätes.....66
Symbolerklärung.....67
Gewährleistung.....68
Nachkauf von Verbrauchsmaterialien.....68
Informationen für medizinisches Fachpersonal.....69
Stichwortverzeichnis.....71

Kapitel 1: Ihr neues System kennen lernen

Das Accu-Chek Performa Messgerät

Infrarotschnittstelle
Zur Übertragung von Daten vom Messgerät auf einen Computer oder Handheld

Display
Zur Anzeige von aktuellen und gespeicherten Messwerten und von Gerätemeldungen

Rechts- und Links-Pfeiltasten
Durch Drücken dieser Tasten gelangen Sie in den Messwertspeicher, können Einstellungen verändern und gespeicherte Messwerte abrufen.

Steckplatz für Teststreifen
Führen Sie den Teststreifen hier ein.

Ein/Aus/Set-Taste
Zum Ein- und Ausschalten sowie Einstellen des Messgerätes (engl.: „set“ = einstellen)

Steckplatz für Code-Chip
Stecken Sie den Code-Chip in diese Öffnung.

Batteriefachdeckel
Zum Öffnen des Batteriefachdeckels in Pfeilrichtung auf die Verschlusslasche drücken

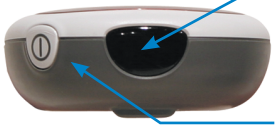
Goldkontakte
Führen Sie den Teststreifen mit diesem Ende voran in das Messgerät ein.

Gelbes Fenster
Berühren Sie diese Stelle mit Blut oder Kontrolllösung.

Teststreifen

Teststreifendose

Flasche mit Kontrolllösung



Infrarotschnittstelle

Ein/Aus/Set-Taste

Ansicht von oben

Code-Chip
(als Beispiel)

Batterie
Setzen Sie die Batterie mit dem **Pluspol (+) nach oben** in das Batteriefach ein.

HINWEIS

Die Code-Chips, die den Accu-Chek Performa Teststreifen beiliegen, sind nicht mehr weiß, sondern **schwarz**. Sobald Sie einen **schwarzen** Code-Chip erhalten haben, stecken Sie ihn in das Messgerät. Der **schwarze** Code-Chip muss nicht mehr gewechselt werden, selbst wenn in neuen Teststreifenpackungen Code-Chips in anderen Farben oder mit anderen Code-Nummern enthalten sind.

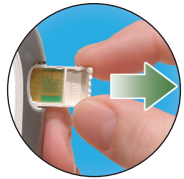
Vorbereiten des Messgerätes für eine Messung

HINWEIS

Die Code-Chips, die den Accu-Chek Performa Teststreifen beiliegen, sind nicht mehr weiß, sondern **schwarz**. Sobald Sie einen **schwarzen** Code-Chip erhalten haben, stecken Sie ihn in das Messgerät. Der **schwarze** Code-Chip muss nicht mehr gewechselt werden, selbst wenn in neuen Teststreifenpackungen Code-Chips in anderen Farben oder mit anderen Code-Nummern enthalten sind.

1. Das Messgerät muss ausgeschaltet sein.

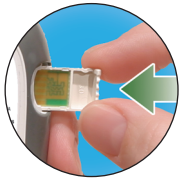
2. Drehen Sie das Messgerät auf die Rückseite.



3. Nehmen Sie den weißen Code-Chip heraus (sofern sich ein weißer Code-Chip im Messgerät befindet) und entsorgen Sie ihn.

HINWEIS

- Wenn auf dem Display **code** erscheint und **- - -** blinkt, stecken Sie einen Code-Chip in das Messgerät.
- Stecken Sie den Code-Chip nicht mit Gewalt in das Messgerät. Der Code-Chip lässt sich nur auf eine Weise in das Messgerät stecken.
- Der Code-Chip bleibt so lange im Messgerät, bis Sie eine neue Teststreifenpackung anbrechen. Sobald Sie einen **schwarzen** Code-Chip erhalten haben, müssen Sie den Code-Chip nicht mehr auswechseln.



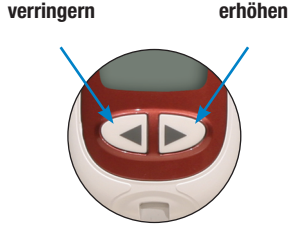
4. Halten Sie den Code-Chip so, dass die Code-Nummer von Ihnen weg zeigt. Stecken Sie den Code-Chip in den dafür vorgesehenen Steckplatz, bis er einrastet.

Einstellen von Uhrzeit und Datum bei der Erstinbetriebnahme

Das Messgerät wird mit voreingestellter Uhrzeit und voreingestelltem Datum ausgeliefert; gegebenenfalls müssen Sie die Einstellungen an Ihre lokale Zeitzone anpassen. Die Einstellung der korrekten Uhrzeit und des korrekten Datums ist wichtig für die Speicherung der Messwerte und ihre Übertragung auf einen Computer.

1. Drücken Sie kurz auf ◐, um das Messgerät einzuschalten.

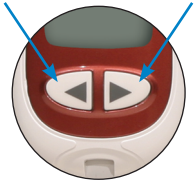
   Die Uhrzeit und das Datum erscheinen auf dem Display und die Stundenziffern und **set-up** blinken.
   Wenn die korrekte Uhrzeit und das korrekte Datum angezeigt werden, **halten** Sie ◐ zum Verlassen des Einstellungsmodus **gedrückt**.



2. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um den Stundenwert zu verringern oder zu erhöhen. Wenn Sie ◀ oder ▶ **gedrückt halten**, können Sie die Werte schneller verändern.

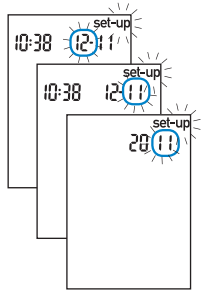
3. Drücken Sie kurz auf ◐, um den Stundenwert zu speichern.

   Die Minutenziffern blinken.

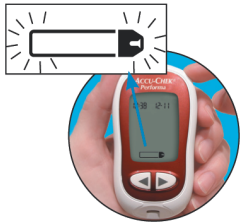


4. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um den Minutenwert auszuwählen.

5. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Minutenwert zu speichern.



6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 zur Einstellung von Tag, Monat und Jahr.



7. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.

   Die Uhrzeit und das Datum sind jetzt eingestellt.

HINWEIS

- Nach dem Einsetzen der neuen Batterie fordert Sie das Messgerät beim Einschalten automatisch auf, die Uhrzeit und das Datum zu überprüfen.
- Für weitere Einstellungen im Messgerät lesen Sie Kapitel 3 Geräteeinstellungen.

Zur Verwendung des Accu-Chek Performa Systemes

- Verwenden Sie ausschließlich Accu-Chek Performa Teststreifen.
- Verwenden Sie den entnommenen Teststreifen sofort.
- Berühren Sie den Teststreifen erst mit Blut oder Kontrolllösung, wenn sich der Teststreifen im Messgerät befindet.
- Verschließen Sie die Teststreifendose sofort nach jeder Entnahme eines Teststreifens wieder fest, um die Teststreifen vor Feuchtigkeit zu bewahren.
- Bewahren Sie unbenutzte Teststreifen stets in der fest verschlossenen Originaldose auf.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.
- Bewahren Sie die Teststreifendose und das Messgerät an einem kühlen, trockenen Ort auf, z. B. im Schlafzimmer.
- Informationen zu Lagerbedingungen für Teststreifen und Betriebsumgebung finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

⚠ WARNUNG

Setzen Sie die Teststreifen niemals hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit aus; bewahren Sie die Teststreifen nicht im Bad oder in der Küche auf. Die Teststreifen können durch Hitze und Feuchtigkeit unbrauchbar werden.

HINWEIS

Die Code-Chips, die den Accu-Chek Performa Teststreifen beiliegen, sind nicht mehr weiß, sondern **schwarz**. Sobald Sie einen **schwarzen** Code-Chip erhalten haben, stecken Sie ihn in das Messgerät. Der **schwarze** Code-Chip muss nicht mehr gewechselt werden, selbst wenn in neuen Teststreifenpackungen Code-Chips in anderen Farben oder mit anderen Code-Nummern enthalten sind.

Kapitel 2: Blutzuckermessung

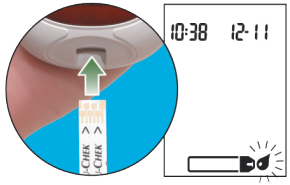
Durchführen einer Blutzuckermessung

HINWEIS

- Überprüfen Sie vor der ersten Blutzuckermessung, ob das Messgerät richtig eingestellt ist.
- Blutproben aus dem Handballen und aus der Fingerbeere sind gleichwertig. Ausführlichere Informationen über die Blutentnahme am Handballen finden Sie in den Schritten 4 und 5 des Abschnitts Alternativ-Stellen-Testen (AST).

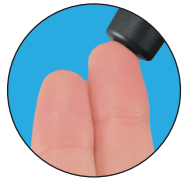
Sie benötigen das Messgerät, einen Teststreifen, die Stechhilfe und eine Lanzette.

1. Waschen Sie Ihre Hände und trocknen Sie sie ab.
2. Bereiten Sie die Stechhilfe vor.
3. Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.



4. Führen Sie den Teststreifen in Pfeilrichtung in das Messgerät ein.

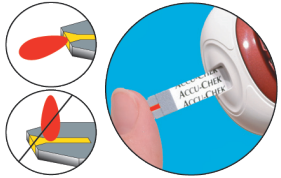
   Das Messgerät schaltet sich ein. Auf dem Display erscheinen das Teststreifensymbol und ein blinkendes Blutstropfensymbol.



5. Stechen Sie mit der Stechhilfe seitlich in die Fingerbeere.

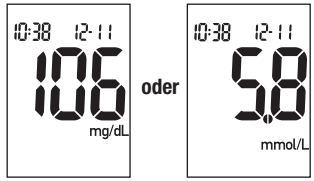
6. Drücken Sie die Fingerbeere sanft zusammen, um die örtliche Durchblutung anzuregen.

   Auf diese Weise bildet sich leichter ein Blutstropfen.



7. Berühren Sie mit dem Blutstropfen den **vorderen Rand** des gelben Fensters des Teststreifens. Tragen Sie das Blut nicht auf die Oberseite des Teststreifens auf.

   Sobald ⧖ zu blinken beginnt, wurde eine ausreichende Menge Blut in den Teststreifen eingesogen.



8. Auf dem Display erscheint der Messwert. Lassen Sie den Teststreifen im Messgerät, um den Messwert als Hinweis auf besondere Umstände zu markieren (siehe nächster Abschnitt, Markieren von Blutzuckermesswerten). Andernfalls entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen.

HINWEIS

Wenn Sie den Teststreifen im Anschluss an eine erfolgreiche Blutzuckermessung aus dem Messgerät nehmen, schaltet sich das Messgerät 5 Sekunden später aus.

Markieren von Blutzuckermesswerten

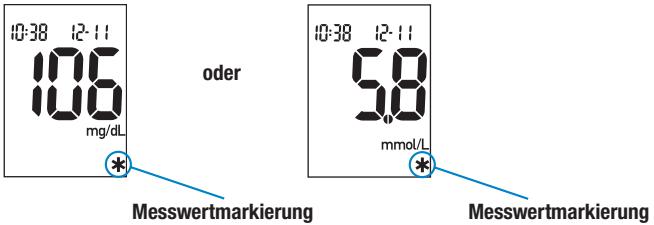
Sie können die Messwerte mit einem Sternchen markieren (✱), um darauf hinzuweisen, dass die Messung nach körperlicher Anstrengung erfolgte oder dass das Blut an einer alternativen Körperstelle entnommen wurde (AST). Bei der späteren Durchsicht der Messwerte im Messwertspeicher weist diese Markierung ✱ Sie darauf hin, dass besondere Umstände den Messwert beeinflusst haben könnten.

So markieren Sie einen Messwert:

1. Führen Sie eine Blutzuckermessung durch.
   Auf dem Display erscheint der Messwert.

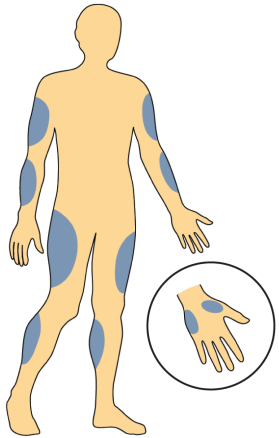
2. Lassen Sie den Teststreifen im Messgerät. Drücken Sie einmal auf ◀ oder ▶.
   In der unteren rechten Ecke des Displays erscheint die Markierung ✱.

3. Entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen.
   Der Messwert ist nun markiert.



Alternativ-Stellen-Testen (AST)

Sie haben grundsätzlich die Möglichkeit, neben der Blutentnahme an der Fingerbeere auch an anderen Körperstellen Blut zu entnehmen. Alternative Körperstellen sind z. B. Handballen, Unterarm, Oberarm, Oberschenkel und Wade. Am Handballen kann sowohl an der verdickten Stelle unterhalb des Daumens (Thenar) als auch unterhalb des kleinen Fingers (Hypothenar) Blut entnommen werden. Blut aus der Fingerbeere oder aus dem Handballen kann jederzeit zur Blutzuckermessung verwendet werden. Blut aus dem Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder der Wade eignet sich hingegen zu bestimmten Zeiten nicht für eine Blutzuckermessung (siehe folgender Abschnitt). Dies liegt daran, dass sich der Blutzuckerwert an der Fingerbeere oder am Handballen schneller als am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade ändert. Diese Abweichungen können zu falschen Therapieentscheidungen und somit zu ernsthaften gesundheitlichen Schäden führen. Bevor Sie Blut an einer alternativen Körperstelle entnehmen, sollten Sie daher den folgenden Abschnitt aufmerksam durchlesen.



zugelassene alternative Körperstellen

ACHTUNG

Bevor Sie eine Messung an einer alternativen Körperstelle durchführen, wenden sie sich an Ihren Arzt.

⚠ WARNUNG

- Ein einzelner Blutzuckermesswert ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung der Therapie.
- Ignorieren Sie NIEMALS Symptome, die auf eine Unter- oder Überzuckerung hindeuten.
- Wenn der Blutzuckermesswert nicht Ihrem Befinden entspricht, sollten Sie zur Bestätigung eine weitere Fingerbeeren- oder Handballenmessung durchführen. Entspricht auch der Messwert der Fingerbeeren- oder Handballenmessung nicht Ihrem Befinden, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Eine Blutentnahme am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade ist in folgenden Fällen möglich:

- Unmittelbar vor einer Mahlzeit
- Bei nüchternem Magen

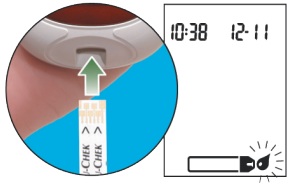
Eine Blutentnahme am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade ist in folgenden Fällen NICHT möglich:

- Bis zu 2 Stunden nach einer Mahlzeit, da der Blutzuckerspiegel sehr schnell steigen kann
- Bis zu 2 Stunden nach dem Spritzen von Bolusinsulin, da der Blutzuckerspiegel sehr schnell fallen kann
- Nach sportlicher Betätigung
- Im Krankheitsfall
- Wenn Sie glauben, dass Sie unterzuckert sind
- Wenn Ihnen häufig gar nicht bewusst ist, dass Sie unterzuckert sind

Sie benötigen das Messgerät, einen Teststreifen, eine Stechhilfe, die für Alternativ-Stellen-Testen geeignet ist, und eine Lanzette.

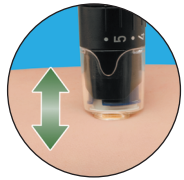
1. Bereiten Sie die Stechhilfe vor.

2. Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.



3. Führen Sie den Teststreifen in Pfeilrichtung in das Messgerät ein.

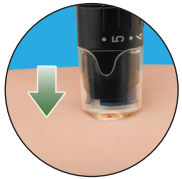
   Das Messgerät schaltet sich ein. Auf dem Display erscheinen das Teststreifensymbol und ein blinkendes Blutstropfensymbol.



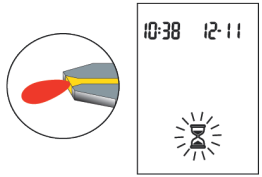
4. Drücken Sie die Stechhilfe auf eine Entnahmestelle mit ausreichend dickem Gewebe. Erhöhen und vermindern Sie den Druck der Stechhilfe auf die Entnahmestelle mit einer langsamen, pumpenden Bewegung, um die örtliche Durchblutung anzuregen.

HINWEIS

- Falls der Blutstropfen zu klein ist, üben Sie noch einmal Druck aus, damit Sie einen ausreichenden Blutstropfen erhalten.
- Wenn Sie den Teststreifen im Anschluss an eine erfolgreiche Blutzuckermessung aus dem Messgerät nehmen, schaltet sich das Messgerät 5 Sekunden später aus.

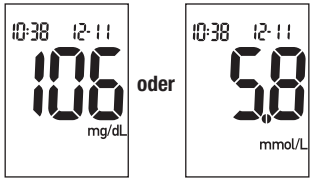


5. Halten Sie den Druck auf die Entnahmestelle konstant und betätigen Sie den Auslöseknopf. Üben Sie mit der Stechhilfe ausreichend Druck auf die Entnahmestelle aus, um die örtliche Durchblutung anzuregen.



6. Berühren Sie mit dem Blutstropfen den **vorderen Rand** des gelben Fensters des Teststreifens. Tragen Sie das Blut nicht auf die Oberseite des Teststreifens auf.

   Sobald ▣ zu blinken beginnt, wurde eine ausreichende Menge Blut in den Teststreifen eingesogen.



7. Auf dem Display erscheint der Messwert. Lassen Sie den Teststreifen im Messgerät, um den Messwert als Hinweis auf besondere Umstände zu markieren (siehe Markieren von Blutzuckermesswerten). Andernfalls entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen.

Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte

Wenn Ihr Blutzuckermesswert nicht Ihrem Befinden entspricht, überprüfen Sie die möglichen Ursachen wie folgt:

Überprüfen möglicher Ursachen	Abhilfe
1. Überprüfen Sie, ob das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen überschritten wurde.	Entsorgen Sie die Teststreifen, wenn das Haltbarkeitsdatum überschritten ist. Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem Teststreifen, dessen Haltbarkeitsdatum nicht überschritten ist.
2. Überprüfen Sie, ob die Teststreifendose immer fest verschlossen war.	Verwenden Sie eine frische Teststreifendose, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass die Teststreifendose längere Zeit unverschlossen war und wiederholen Sie die Blutzuckermessung.
3. Überprüfen Sie, ob der entnommene Teststreifen sofort verwendet wurde.	Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
4. Überprüfen Sie, ob die Teststreifen an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahrt wurden.	Wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen, der unter geeigneten Bedingungen aufbewahrt wurde.
5. Überprüfen Sie, ob Sie die Anweisungen korrekt befolgt haben.	Lesen Sie noch einmal Kapitel 2 Blutzuckermessung und wiederholen Sie die Butzuckermessung. Bleibt das Problem bestehen, wenden Sie sich an Roche.

6. Überprüfen Sie, ob das Messgerät und die Teststreifen richtig funktionieren.	Führen Sie eine Funktionskontrolle durch. Siehe Kapitel 4 Durchführen einer Funktionskontrolle für weitere Anweisungen.
7. Wenn keine der vorstehenden Ursachen vorliegt...	Wenden Sie sich an Roche.

Symptome für Unter- oder Überzuckerung

Wenn Sie die Symptome für ungewöhnlich hohe oder niedrige Blutzuckerwerte kennen, fällt es Ihnen leichter, Ihre Messwerte zu interpretieren und im Falle einer Unter- oder Überzuckerung entsprechend zu reagieren.

Symptome für niedrige Blutzuckerwerte (Hypoglykämie) können unter anderem sein: Beklemmungen, Zittern, Schweißausbrüche, Kopfschmerzen, verstärktes Hungergefühl, Schwindel, Blässe, plötzliche Stimmungsschwankungen oder Reizbarkeit, Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Ungeschicklichkeit, Herzrasen und/oder Verwirrtheit.

Symptome für hohe Blutzuckerwerte (Hyperglykämie) können unter anderem sein: Verstärktes Durstgefühl, häufiges Wasserlassen, Sehstörungen, Benommenheit und/oder unerklärlicher Gewichtsverlust.

⚠ WARNUNG

Wenn Sie entsprechende Symptome feststellen, messen Sie Ihren Blutzucker mit Blut aus der Fingerbeere oder dem Handballen. Wird vom Messgerät „LO“ (engl.: low = niedrig, d. h. Unterzuckerung) oder „HI“ (engl.: high = hoch, d. h. Überzuckerung) angezeigt, wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt.

Kapitel 3: Messwertspeicher, Einstellungen und Datenübertragung

Messwertspeicher

Speichern der Messwerte von Blutzuckermessungen und Funktionskontrollen
Das Messgerät speichert automatisch bis zu 500 Blutzuckermesswerte mit Uhrzeit und Datum der Messungen. Sie können die Messwerte jederzeit abrufen. Die Messwerte werden in der Reihenfolge vom neuesten bis zum ältesten gespeichert. Deshalb ist eine korrekte Einstellung der Uhrzeit und des Datums im Messgerät besonders wichtig. Eine korrekte Einstellung der Uhrzeit und des Datums unterstützt Sie und Ihren Arzt bei der richtigen Interpretation Ihrer gespeicherten Blutzuckermesswerte. Siehe Hinweise auf der nächsten Seite.

HINWEIS

- Beim Wechseln der Batterie gehen die gespeicherten Messwerte nicht verloren. Sie müssen jedoch überprüfen, ob die Uhrzeit und das Datum noch korrekt eingestellt sind (siehe Kapitel 3 Einstellen von Uhrzeit und Datum).
- Sobald 20 Messwerte von Funktionskontrollen bzw. 500 Blutzuckermesswerte gespeichert sind, wird mit jeder neuen Messung oder Funktionskontrolle der jeweils älteste Messwert gelöscht.
- Wenn Sie ◀ oder ▶ **gedrückt halten**, können Sie schneller durch die Messwerte blättern.
- Das Messgerät kann bis zu 20 Messwerte von Funktionskontrollen im Messwertspeicher speichern; die Messwerte können aber nicht abgerufen und angezeigt werden. Zur Ansicht der gespeicherten Messwerte von Funktionskontrollen müssen diese zunächst in eine geeignete Software übertragen werden. Auskünfte zu den dafür zur Verfügung stehenden Software-Produkten erhalten Sie von Roche.
- Die Messwerte der Funktionskontrollen werden bei der Berechnung des Durchschnittswertes der letzten 7, 14 und 30 Tage nicht berücksichtigt.

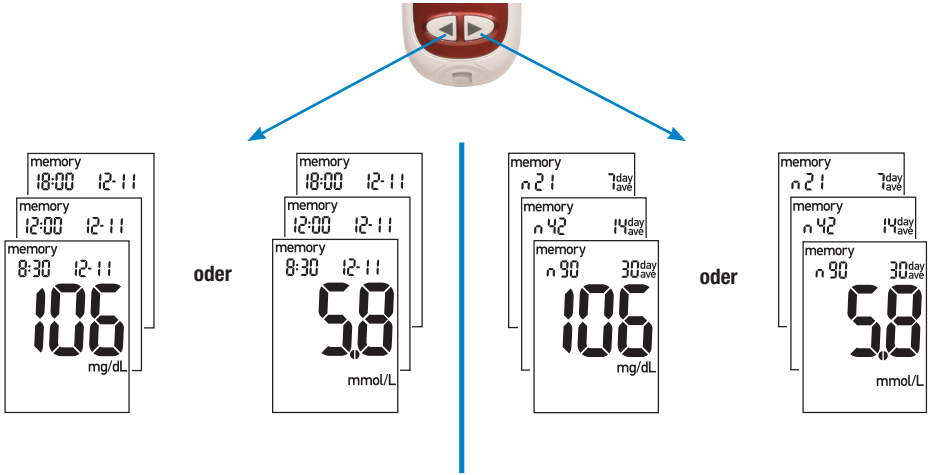
⚠ WARNUNG

Ein einzelner gespeicherter Blutzuckermesswert ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung Ihrer Therapie. Bevor Sie Ihre Therapie aufgrund gespeicherter Messwerte ändern, wenden Sie sich zunächst an Ihren Arzt.

Anzeige der Blutzuckermesswerte

Drücken Sie bei ein- oder ausgeschaltetem Messgerät kurz auf ◀ oder ▶, um in den Messwertspeicher zu gelangen. Es erscheint der letzte Messwert auf dem Display.

- Um chronologisch zu älteren Messwerten zurückblättern, drücken Sie auf ◀.
- Um die 7-, 14- und 30-Tage-Durchschnittswerte anzuzeigen, drücken Sie auf ▶.



Geräteeinstellungen

Verwendung des Einstellungsmodus

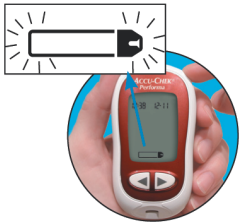
Je nach Bedarf können folgende Funktionen eingestellt werden:

	Uhrzeit und Datum	Einstellen von Uhrzeit und Datum
	Signalton	Einschalten (**On**) oder Ausschalten (**OFF**)
	Messerinnerungen	Einschalten (**On**) oder Ausschalten (**OFF**). Wenn Sie die Messerinnerung mit **On** wählen, können Sie bis zu 4 Zeiten pro Tag einstellen, an denen Sie an die Blutzuckermessung erinnert werden.
	Unterzuckerungshinweis	Einschalten (**On**) oder Ausschalten (**OFF**). Wenn Sie den Unterzuckerungshinweis mit **On** einschalten, müssen Sie einen Grenzwert für Unterzuckerung einstellen.

Es folgt eine Übersicht der Funktionen, die den einzelnen Tasten im Einstellungsmodus zugewiesen sind.

	Aufrufen des Einstellungsmodus	Schalten Sie das Messgerät ein. **Halten** Sie **gedrückt**, bis **set-up** auf dem Display erscheint.
	Verlassen des Einstellungsmodus	**Halten** Sie **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.
	Speichern der ausgewählten Einstellung	Drücken Sie kurz auf .
oder	Ändern der Einstellungen	Drücken Sie kurz auf oder .

Einstellen von Uhrzeit und Datum

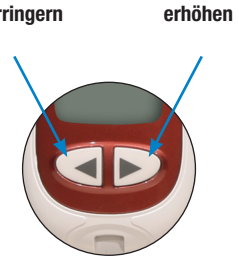


1. Drücken Sie kurz auf ◉, um das Messgerät einzuschalten.

   Das blinkende Teststreifensymbol erscheint auf dem Display.

2. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis **set-up** auf dem Display erscheint.

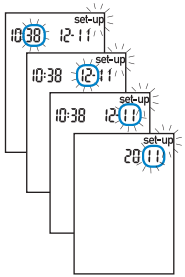
   Die Stundenziffern blinken.



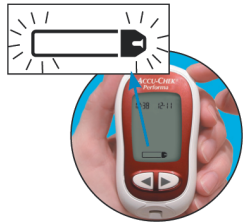
3. Drücken Sie kurz auf ◁ oder ▷, um den Stundenwert zu verringern oder zu erhöhen.

4. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Stundenwert zu speichern.

   Die Minutenziffern blinken.



5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 zur Einstellung von Minuten, Tag, Monat und Jahr.



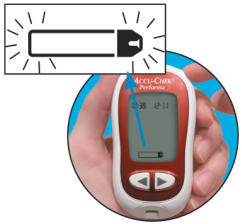
6. Drücken Sie kurz auf ◉, um weitere Einstellungen vorzunehmen. Zum Verlassen des Einstellungsmodus **halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.

Ein- und Ausschalten des Signaltons

In der werkseitigen Einstellung ist der Signalton eingeschaltet (**On**). Das Ausschalten des Signaltons (**OFF**) hat keinerlei Einfluss auf die Messwerte.

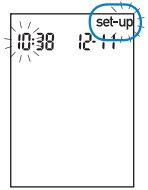
Der Signalton unterstützt Sie bei der Verwendung des Messgerätes. Er dient in folgenden Fällen als Signal:

- Wenn das Messgerät bereit ist, Blut oder Kontrolllösung in den Teststreifen einzusaugen
- Wenn in ausreichender Menge Blut oder Kontrolllösung in den Teststreifen eingesogen wurde
- Wenn die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle abgeschlossen ist
- Wenn eine Taste gedrückt wurde
- Wenn eine Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle durchgeführt werden sollte (sofern die Messerinnerung eingestellt wurde)
- Dass während der Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle ein Fehler aufgetreten ist (wobei das Messgerät auch bei ausgeschaltetem Signalton akustisch auf Fehler hinweist)

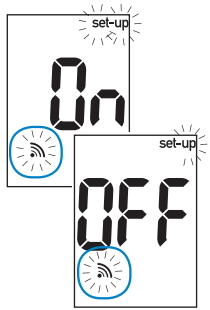


1. Drücken Sie kurz auf ◉, um das Messgerät einzuschalten.

   Das blinkende Teststreifensymbol erscheint auf dem Display.



2. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis **set-up** auf dem Display erscheint.



3. Drücken Sie mehrmals kurz auf ◉, bis das blinkende Signaltonsymbol zusammen mit **On** oder **OFF** auf dem Display erscheint.

4. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um die Option **On** oder **OFF** auszuwählen.

5. Drücken Sie kurz auf ◉, um weitere Einstellungen vorzunehmen. Zum Verlassen des Einstellungsmodus **halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.

Einstellen der Messerinnerungen

Eine Messerinnerung:

- erinnert Sie täglich zur gleichen Zeit mit einem Signalton daran, eine Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle durchzuführen.
- gibt bis zu dreimal im Abstand von 2 Minuten einen Signalton ab.
- wird durch Einführen eines Teststreifens oder Drücken einer beliebigen Taste ausgeschaltet.
- ist in der werkseitigen Einstellung ausgeschaltet (**OFF**). Die Messerinnerung kann daher erst genutzt werden, wenn sie eingeschaltet wurde.

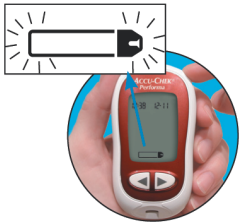
Pro Tag können Sie bis zu 4 Messerinnerungen einstellen. Sie können die Zeiten Ihren Bedürfnissen entsprechend verändern. Die Messerinnerungen mit den entsprechenden Symbolen und voreingestellten Zeiten werden im Folgenden aufgelistet.

Messerinnerung 1	A-1	8:00
Messerinnerung 2	A-2	12:00
Messerinnerung 3	A-3	18:00
Messerinnerung 4	A-4	22:00

HINWEIS

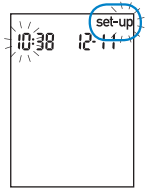
- Die Messerinnerung erfolgt nicht, wenn im Zeitraum von 30 Minuten vor einer programmierten Messerinnerung eine Blutzuckermessung durchgeführt wurde.
- Wenn das Messgerät zur eingestellten Messerinnerungszeit bereits eingeschaltet ist, erfolgt ebenfalls keine Messerinnerung.
- Bei starker Kälteeinwirkung können die Messerinnerungen bis zum Einschalten des Messgerätes deaktiviert sein.
- Wenn Sie in den Einstellungen eine Messerinnerung deaktivieren, werden alle darauffolgenden Messerinnerungen ebenfalls deaktiviert. Wenn Sie beispielsweise die Messerinnerung A-1 verwenden, A-2 jedoch deaktivieren, werden A-3 und A-4 ebenfalls automatisch deaktiviert.

Bei der Einstellung der Uhrzeit für die Messerinnerung bleiben das Glockensymbol und **set-up** auf dem Display sichtbar.

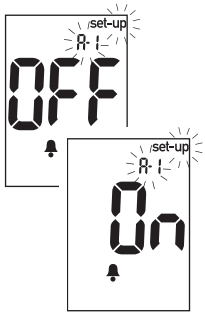


1. Drücken Sie kurz auf ◉, um das Messgerät einzuschalten.

   Das blinkende Teststreifensymbol erscheint auf dem Display.

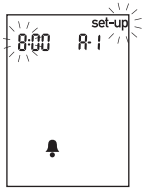


2. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis **set-up** auf dem Display erscheint.



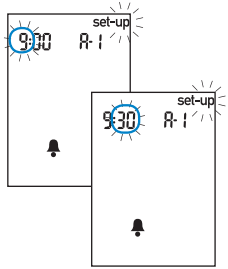
3. Drücken Sie mehrmals kurz auf ◉, bis das Glockensymbol zusammen mit **OFF** und der blinkenden Anzeige **A-1** auf dem Display erscheint.

4. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um die Option **On** oder **OFF** auszuwählen.



5. Drücken Sie kurz auf ◉, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

   Wenn Sie **On** wählen, blinken die Stundenziffern. **A-1** und das Glockensymbol werden weiter auf dem Display angezeigt.

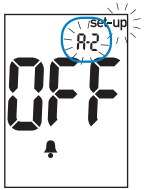


6. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um den Stundenwert auszuwählen.

7. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Stundenwert zu speichern.

   Die Minutenziffern blinken.

8. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um den Minutenwert auszuwählen. Es sind nur die Werte 00, 15, 30 und 45 möglich.



9. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Minutenwert zu speichern.

   Das Glockensymbol erscheint zusammen mit **OFF** und der blinkenden Anzeige **A-2** auf dem Display.

10. Um Messerinnerungen zu verändern oder weitere Messerinnerungen einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 9. Zum Verlassen des Einstellungsmodus **halten** Sie ◉ so lange **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.

Einstellen des Unterzuckerungshinweises

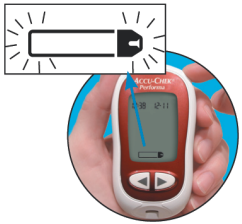
Der Unterzuckerungshinweis kann auf Werte zwischen 60 und 80 mg/dL (3,3 bis 4,4 mmol/L) eingestellt werden, um Sie darauf hinzuweisen, dass Ihr Blutzucker möglicherweise zu niedrig ist.

⚠ WARNUNG

Diese Funktion stellt keinen Ersatz für eine Hypoglykämie-Schulung durch Ihren Arzt dar.

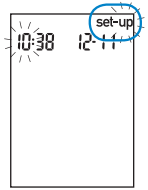
Selbstanwender: Fragen Sie vor der Einstellung des Unterzuckerungshinweises Ihren Arzt, welcher Grenzwert für Unterzuckerung für Sie am besten geeignet ist.

Medizinisches Fachpersonal: Der geeignete Grenzwert für Unterzuckerung kann von Patient zu Patient unterschiedlich sein. Wir empfehlen daher, bei der Verwendung des Messgerätes durch medizinisches Fachpersonal, den Unterzuckerungshinweis auszuschalten (**OFF**).

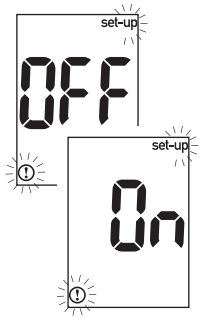


1. Drücken Sie kurz auf ◉, um das Messgerät einzuschalten.

   Das blinkende Teststreifensymbol erscheint auf dem Display.

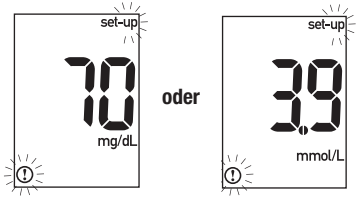


2. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis **set-up** auf dem Display erscheint.



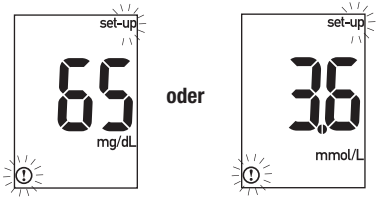
3. Drücken Sie mehrmals kurz auf ◉, bis **OFF** zusammen mit der blinkenden Anzeige ⓘ auf dem Display erscheint.

4. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um die Option **On** oder **OFF** auszuwählen.



5. Drücken Sie kurz auf ◉, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

   Wenn Sie **On** wählen, blinkt die Anzeige ⓘ. Auf dem Display erscheint 70 mg/dL (3,9 mmol/L).



6. Drücken Sie kurz auf ◀ oder ▶, um den Grenzwert einzustellen.
7. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Grenzwert zu speichern.

8. **Halten** Sie ◉ **gedrückt**, bis das blinkende Teststreifensymbol auf dem Display erscheint.

   Damit haben Sie alle Einstellungen getätigt. Um das Messgerät auszuschalten, drücken Sie kurz auf ◉.

Übertragen gespeicherter Messwerte auf einen Computer oder Handheld

Sie können Ihre gespeicherten Messwerte auf einen Computer übertragen, um sie dort zu archivieren, auf Trends zu untersuchen und/oder auszudrucken.

Direkte Übertragung der Daten auf einen Computer oder Handheld unter Verwendung einer Spezialsoftware und eines Infrarot-Adapterkabels

⚠ WARNUNG

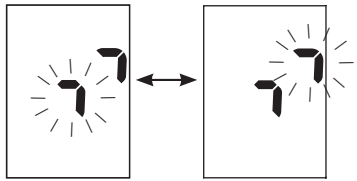
Patientenbezogene Messwerte können nicht identifiziert werden. Es wird daher NICHT empfohlen, Daten von einem Messgerät herunterzuladen, das von mehreren Patienten verwendet wird.

1. Installieren Sie die Software entsprechend den Anweisungen des Software-Handbuches.

2. Zur Übertragung der Messwerte auf einen Computer schließen Sie das Infrarot-Adapterkabel entsprechend den Anweisungen an.

3. Starten Sie die Software und befolgen Sie die Anweisungen zum Übertragen von Daten. Stellen Sie sicher, dass die Software bereit ist, Daten vom Messgerät zu empfangen.

4. **Halten** Sie bei ausgeschaltetem Messgerät gleichzeitig ◅ und ▻ **gedrückt**, bis 2 Pfeile auf dem Display abwechselnd zu blinken beginnen.



5. Suchen Sie die Infrarotschnittstelle an der Oberseite des Messgerätes.

6. Suchen Sie die Infrarotschnittstelle am Infrarot-Adapterkabel (Computer) oder Handheld.

7. Legen Sie das Messgerät auf eine ebene Oberfläche und positionieren Sie die beiden Infrarotschnittstellen so, dass sie aufeinander gerichtet sind. Ihr Abstand muss 3 bis 10 cm betragen.

8. Achten Sie darauf, dass das Infrarot-Adapterkabel (Computer), der Handheld und das Messgerät während der Datenübertragung nicht bewegt werden.

9. Folgen Sie den Anweisungen der Software.

   Das Messgerät wird evtl. durch die Software automatisch abgeschaltet, sobald die Datenübertragung abgeschlossen ist.

Infrarotschnittstelle

HINWEIS

- Falls bei der Datenübertragung Fehler aufgetreten sind, versuchen Sie es erneut. Bleibt das Problem bestehen, wenden Sie sich an Roche.
- Um die Funktion der Datenübertragung vollständig nutzen zu können, müssen Sie in Ihrem Messgerät die richtige Zeit und das richtige Datum eingestellt haben.

Kapitel 4: Funktionskontrolle

Warum sind Funktionskontrollen wichtig?

Die Funktionskontrolle gewährleistet, dass Ihr Messgerät und die Teststreifen richtig funktionieren. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch wenn:

- Sie eine neue Teststreifenpackung anbrechen.
- Sie vergessen haben, die Teststreifendose zu verschließen.
- Sie überprüfen möchten, ob das Messgerät und die Teststreifen richtig funktionieren.
- die Teststreifen extremen Temperaturen und/oder Feuchtigkeit ausgesetzt waren.
- das Messgerät heruntergefallen ist.
- die Messwerte nicht Ihrem Befinden entsprechen.
- Sie sicherstellen möchten, dass Sie Ihre Blutzuckermessungen korrekt durchführen.

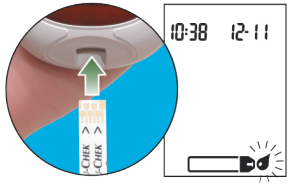
Hinweise zur Kontrolllösung

- Verwenden Sie ausschließlich Accu-Chek Performa Kontrolllösungen.
- Verschließen Sie die Flasche mit Kontrolllösung sofort nach dem Gebrauch.
- Vermerken Sie auf dem Flaschenetikett, wann Sie die Flasche mit Kontrolllösung angebrochen haben. Die Kontrolllösung ist nach Anbruch 3 Monate haltbar, sofern das auf dem Flaschenetikett angegebene Haltbarkeitsdatum nicht überschritten wird.
- Verwenden Sie keine Kontrolllösung, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.
- Informationen zu Lagerbedingungen für die Kontrolllösung finden Sie in der Packungsbeilage der Kontrolllösung.
- Das Messgerät erkennt die Accu-Chek Performa Kontrolllösung automatisch.
- Die Messwerte der Funktionskontrollen werden nicht im Messwertspeicher angezeigt.
- Die Kontrolllösung kann Flecken auf Kleidung verursachen. Die Flecken können mit Wasser und Seife entfernt werden.

Durchführen einer Funktionskontrolle

Sie benötigen das Messgerät, einen Teststreifen und die Kontrolllösung Level 1 und/oder Level 2. Der Kontrolllösungslevel ist auf dem Flaschenetikett angegeben.

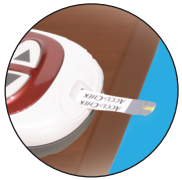
1. Überprüfen Sie das Haltbarkeitsdatum auf der Teststreifendose. Verwenden Sie keine Teststreifen, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist.



2. Führen Sie den Teststreifen in Pfeilrichtung in das Messgerät ein.

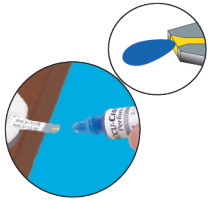
   Das Messgerät schaltet sich ein. Auf dem Display erscheinen das Teststreifensymbol und ein blinkendes Blutstropfensymbol.

3. Entscheiden Sie, mit welcher Kontrolllösung Sie die Funktionskontrolle durchführen möchten. Den Level müssen Sie zu einem späteren Zeitpunkt eingeben.



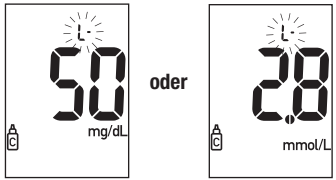
4. Legen Sie das Messgerät auf eine ebene Oberfläche, z. B. auf einen Tisch.

5. Entfernen Sie den Schraubverschluss der Flasche mit Kontrolllösung. Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab.



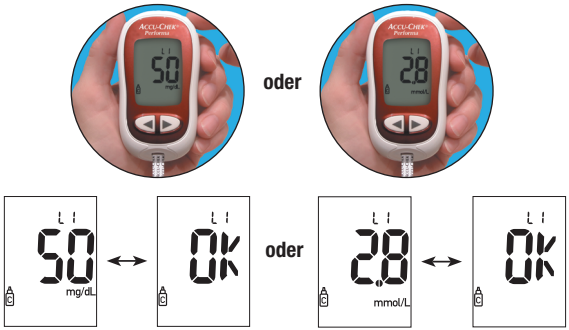
6. Drücken Sie die Flasche zusammen, bis sich an der Spitze ein kleiner Tropfen bildet. Berühren Sie mit dem Tropfen den **vorderen Rand** des gelben Fensters des Teststreifens. Tragen Sie die Kontrolllösung nicht auf die Oberseite des Teststreifens auf.

   Sobald ⧖ zu blinken beginnt, wurde eine ausreichende Menge Kontrolllösung in den Teststreifen eingesogen.



7. Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab. Verschließen Sie die Flasche wieder fest.

8. Das Messgerät zeigt den Messwert der Funktionskontrolle auf dem Display an und das Kontrolllösungssymbol erscheint zusammen mit einem blinkenden **L**. Lassen Sie den Teststreifen zunächst im Messgerät. Drücken Sie einmal auf ▶ für Level-1- Kontrolllösung. Drücken Sie zweimal auf ▶, wenn Sie Level-2-Kontrolllösung verwendet haben.



9. Drücken Sie kurz auf ◉, um den Kontrolllösungslevel zu bestätigen.

   Liegt der Messwert der Funktionskontrolle innerhalb des zulässigen Bereiches, zeigt das Messgerät auf dem Display abwechselnd den Messwert und **OK** an. Liegt der Messwert der Funktionskontrolle außerhalb des zulässigen Bereiches, zeigt das Messgerät auf dem Display abwechselnd den Messwert und **Err** an.

10. Entnehmen und entsorgen Sie den benutzten Teststreifen.

HINWEIS:

- Der Kontrolllösungslevel für Level 1- bzw. Level 2-Kontrolllösung ist auf dem Flaschenetikett angegeben. Liegt der Messwert der Funktionskontrolle innerhalb des zulässigen Bereiches, ist gewährleistet, dass Messgerät und Teststreifen richtig funktionieren.
- Wenn Sie den Teststreifen im Anschluss an eine erfolgreiche Funktionskontrolle aus dem Messgerät nehmen, schaltet sich das Messgerät 5 Sekunden später aus.

Wie interpretiert man Messwerte von Funktionskontrollen, die außerhalb des zulässigen Bereiches liegen?

Liegt der Messwert der Funktionskontrolle außerhalb des zulässigen Bereiches, können Sie folgendermaßen Abhilfe schaffen:

Überprüfen möglicher Ursachen	Abhilfe
1. Überprüfen Sie, ob das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen oder der Kontrolllösung überschritten wurde.	Ist das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen oder der Kontrolllösung überschritten, müssen Sie diese entsorgen. Wurde die Kontrolllösung vor mehr als 3 Monaten erstmalig geöffnet, müssen Sie diese ebenfalls entsorgen. Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem Teststreifen und Kontrolllösung, deren Haltbarkeitsdatum noch nicht überschritten ist.
2. Überprüfen Sie, ob Sie die Flaschenspitze mit Kontrolllösung vor Gebrauch abgewischt haben.	Wischen Sie die Flaschenspitze mit einem Papiertaschentuch ab. Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen und frischer Kontrolllösung.
3. Überprüfen Sie, ob die Teststreifendose und die Flasche mit Kontrolllösung immer fest verschlossen waren.	Verwenden Sie eine frische Teststreifendose oder Kontrolllösung, wenn Sie Grund zu der Annahme haben, dass die Teststreifendose oder die Kontrolllösung längere Zeit unverschlossen war; wiederholen Sie die Funktionskontrolle.

4. Überprüfen Sie, ob der entnommene Teststreifen sofort verwendet wurde.	Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen und frischer Kontrolllösung.
5. Überprüfen Sie, ob die Teststreifen und die Kontrolllösung an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahrt wurden.	Wiederholen Sie die Funktionskontrolle mit einem neuen Teststreifen und frischer Kontrolllösung, die unter geeigneten Bedingungen aufbewahrt wurden.
6. Überprüfen Sie, ob Sie die Anweisungen korrekt befolgt haben.	Lesen Sie noch einmal Kapitel 4 Funktionskontrolle und wiederholen Sie die Funktionskontrolle. Bleibt das Problem bestehen, wenden Sie sich an Roche.
7. Überprüfen Sie, ob Sie bei der Funktionskontrolle den richtigen Kontrolllösungslevel (L1 oder L2) eingegeben haben.	Wenn Sie den falschen Kontrolllösungslevel eingegeben haben, können Sie dennoch den Messwert der Funktionskontrolle mit dem auf der Teststreifendose angegebenen Bereich vergleichen.
8. Wenn keine der vorstehenden Ursachen vorliegt...	Wenden Sie sich an Roche.

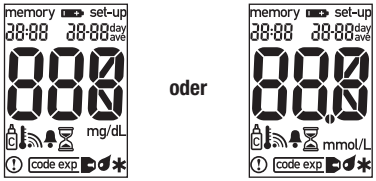
Kapitel 5: Wartung und Fehlerbeseitigung

Wartung des Messgerätes

Bei normalem Gebrauch arbeitet das Messgerät praktisch wartungsfrei. Bei jedem Einschalten testet das Messgerät automatisch seine Funktionen und zeigt eventuelle Funktionsstörungen an (siehe Kapitel 5 Geräte- und Fehlermeldungen).

Wenn das Messgerät heruntergefallen ist oder Sie vermuten, dass es ungenaue Messwerte anzeigt, wenden Sie sich an Roche.

Um die Funktionstüchtigkeit des Displays zu überprüfen, schalten Sie das Messgerät aus und **halten** dann ◉ so lange **gedrückt**, bis sämtliche Elemente des Displays angezeigt werden. Alle Anzeigeelemente sollten deutlich lesbar sein und der Abbildung unten entsprechen. Ist das nicht der Fall, wenden Sie sich an Roche.



Wechseln der Batterie

1. Öffnen Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite des Messgerätes, indem Sie in Pfeilrichtung auf die Verschlusslasche drücken und den Deckel abnehmen.
2. Entnehmen Sie die alte Batterie.
3. Setzen Sie die neue Batterie mit dem **Pluspol (+) nach oben** in das Batteriefach ein.
4. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Messgerät und lassen Sie ihn einrasten.

HINWEIS

- Das Messgerät benötigt eine 3-Volt-Lithium-Knopfzelle vom Typ CR2032. Diese Batterie ist im Fachhandel allgemein erhältlich. Wir empfehlen, eine Ersatzbatterie als Vorrat bereitzuhalten.
- Achten Sie beim Einsetzen der Batterie darauf, dass der **Pluspol (+) nach oben** zeigt.
- Nach dem Einsetzen der neuen Batterie fordert Sie das Messgerät beim Einschalten automatisch auf, die Uhrzeit und das Datum zu überprüfen.
- Alle Messwerte sind nach wie vor im Messwertspeicher gespeichert.

Reinigen des Messgerätes

Stellen Sie sicher, dass Sie das Messgerät vor Staub schützen. Sollte dennoch eine Reinigung oder Desinfektion erforderlich werden, müssen Sie die folgenden Anweisungen beachten, um die optimale Leistungsfähigkeit des Messgerätes zu erhalten.

So gehen Sie vor:

- Das Messgerät muss ausgeschaltet sein.
- Wischen Sie die Oberfläche des Messgerätes vorsichtig mit einem weichen Tuch ab, das mit einer der folgenden Reinigungsflüssigkeiten leicht befeuchtet wurde (vorher auswringen oder ausdrücken, falls sich zu viel Flüssigkeit auf dem Tuch befindet):
  - 70 %iger Isopropylalkohol
  - Wasser mit einer kleinen Menge schonenden Geschirrspülmittels
  - Frisch zubereitete 10 %ige Bleichmittellösung (1 Teil Bleichmittel auf 9 Teile Wasser)

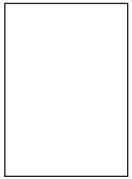
Vermeiden Sie:

- Vermeiden Sie, dass Feuchtigkeit in den Steckplatz für den Code-Chip oder den Teststreifen gelangt.
- Sprühen Sie die Reinigungsflüssigkeit nicht direkt auf das Messgerät.
- Tauchen Sie das Messgerät nicht in Flüssigkeiten.

Geräte- und Fehlermeldungen

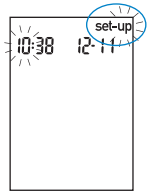
⚠ WARNUNG

Eine Fehlermeldung ist keine ausreichende Grundlage für eine Änderung der Therapie. Wenn Sie diesbezüglich Zweifel haben, wenden Sie sich an Roche.

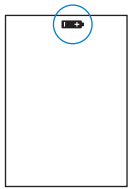


Das Messgerät lässt sich nicht einschalten oder es erscheint keine Anzeige auf dem Display.

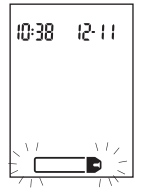
- Die Batterie ist leer. Setzen Sie eine neue Batterie ein.
- Das Display ist defekt. Wenden Sie sich an Roche.
- Das Messgerät ist defekt. Wenden Sie sich an Roche.
- Extreme Umgebungstemperatur. Verwenden Sie das Messgerät in einer angemessenen Umgebungstemperatur.



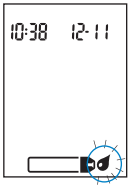
Das Messgerät befindet sich im Einstellungsmodus („set-up“); Sie können Einstellungen verändern oder bestätigen.



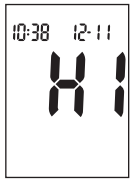
Die Batterie ist fast leer. Wechseln Sie die Batterie baldmöglichst aus.



Das Messgerät ist bereit für das Einführen eines Teststreifens.

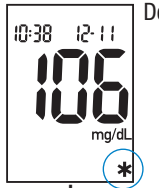


Das Messgerät ist bereit zum Einsaugen von Blut oder Kontrolllösung.



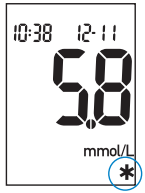
Der Blutzuckermesswert liegt möglicherweise oberhalb des Messbereiches des Systemes (siehe Kapitel 2 Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte).

Der Blutzuckermesswert liegt möglicherweise unterhalb des Messbereiches des Systemes (siehe Kapitel 2 Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte).



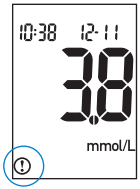
Der Messwert wurde markiert.

oder

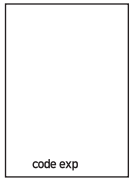


Der Blutzuckermesswert liegt unterhalb des eingestellten Grenzwertes für Unterzuckerung (Hypoglykämie).

oder



Das Messgerät wurde nicht codiert oder der Code-Chip wurde nicht eingesetzt. Schalten Sie das Messgerät aus und codieren Sie es neu.



Diese Meldung wird möglicherweise angezeigt, wenn sich ein weißer Code-Chip im Messgerät befindet. Die Fehlermeldung weist darauf hin, dass das Haltbarkeitsdatum der Teststreifen am Ende des Monats ablaufen wird. Entsorgen Sie den Code-Chip und eventuell übrig gebliebene Teststreifen am Monatsende. Nutzen Sie einen neuen Code-Chip aus einer neuen Teststreifenpackung. Überprüfen Sie, ob die Uhrzeit und das Datum im Messgerät korrekt eingestellt sind.

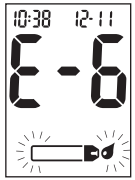
Der Teststreifen ist eventuell beschädigt oder der Code-Chip ist fehlerhaft. Entnehmen Sie den Teststreifen und führen ihn erneut ein. Erscheint die Fehlermeldung erneut, schalten Sie das Messgerät aus und stecken Sie einen neuen Code-Chip hinein.

Der Code-Chip ist fehlerhaft. Schalten Sie das Messgerät aus und stecken Sie einen neuen Code-Chip hinein.

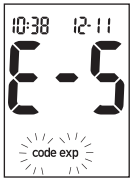
Ihr Blutzuckerwert ist möglicherweise sehr hoch oder es ist ein Fehler am Messgerät oder Teststreifen aufgetreten.

- Wenn Ihr Befinden ebenfalls auf einen sehr hohen Blutzuckerwert hindeutet, wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt.
- Entspricht Ihr Befinden nicht einem sehr hohen Blutzuckerwert, wiederholen Sie die Blutzuckermessung und lesen Sie Kapitel 2 Ungewöhnliche Blutzuckermesswerte.
  - Erscheint die E-3-Fehlermeldung nach Ihrer Blutzuckermessung erneut, ist Ihr Blutzuckerwert möglicherweise sehr hoch und liegt außerhalb des Messbereiches des Systemes. **Wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt.**
  - Entspricht der Messwert der wiederholten Messung nicht Ihrem Befinden, führen Sie eine Funktionskontrolle mit Kontrolllösung und einem neuen Teststreifen durch.
    - Liegt der Messwert der Funktionskontrolle innerhalb des zulässigen Bereiches, überprüfen Sie, ob Sie die Messung richtig durchgeführt haben und wiederholen Sie die Blutzuckermessung mit einem neuen Teststreifen.
    - Liegt der Messwert der Funktionskontrolle außerhalb des zulässigen Bereiches, lesen Sie Kapitel 4 Wie interpretiert man Messwerte von Funktionskontrollen, die außerhalb des zulässigen Bereiches liegen?

Die in den Teststreifen eingesogene Menge Blut oder Kontrolllösung war zu gering oder wurde nach Beginn der Messung eingesogen. Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle.



Blut oder Kontrolllösung wurde in den Teststreifen eingesogen, bevor das blinkende Tropfensymbol auf dem Display erschien. Entsorgen Sie den Teststreifen und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle.



Diese Meldung wird möglicherweise angezeigt, wenn sich ein weißer Code-Chip im Messgerät befindet. Die Fehlermeldung weist darauf hin, dass der Code-Chip aus einer Charge Teststreifen stammt, deren Haltbarkeitsdatum überschritten ist. Schalten Sie das Messgerät aus und stecken Sie einen neuen Code-Chip hinein. Überprüfen Sie, ob die Uhrzeit und das Datum im Messgerät korrekt eingestellt sind.

In der Geräteelektronik ist ein Fehler aufgetreten oder es wurde in seltenen Fällen ein benutzter Teststreifen entfernt und erneut in das Messgerät eingeführt. Schalten Sie das Messgerät aus und wieder ein oder entnehmen Sie die Batterie und legen Sie sie nach 20 Sekunden wieder ein. Führen Sie eine Blutzuckermessung oder eine Funktionskontrolle durch.

Die Umgebungstemperatur liegt außerhalb des zulässigen Bereiches für das System. Informationen zur Betriebsumgebung finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen. Gehen Sie an einen Ort mit angemessener Betriebsumgebung, warten Sie 5 Minuten und wiederholen Sie die Blutzuckermessung oder Funktionskontrolle. Versuchen Sie nicht, das Messgerät künstlich zu erwärmen oder zu kühlen.

Die Batterie ist fast leer. Wechseln Sie die Batterie jetzt aus.

Die Uhrzeit und das Datum sind möglicherweise falsch eingestellt. Stellen Sie ggf. die Uhrzeit und das Datum neu ein.

HINWEIS

- Erscheint die Geräte- oder Fehlermeldung erneut, wenden Sie sich an Roche.
- Bei anderen Fehlermeldungen wenden Sie sich an Roche.

Kapitel 6: Technische Informationen

Produktbeschränkungen

Die neuesten Informationen zu den Gerätedaten und Produktbeschränkungen finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen und Kontrolllösungen.

Gerätedaten

Blutmenge	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Probenart	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Messdauer	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Messbereich	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Lagerbedingungen für die Teststreifen	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Lagerbedingungen für das Messgerät	Temperatur: -25 bis 70 °C
Betriebsumgebung	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.
Messwertspeicher	500 Blutzuckermesswerte und 20 Messwerte von Funktionskontrollen mit Uhrzeit und Datum

Abschaltautomatik	Nach 2 Minuten
Stromversorgung	Eine 3-Volt-Lithium-Batterie (Knopfzelle vom Typ CR2032)
Display	LCD-Display
Größe	93 x 52 x 22 mm (L/B/H)
Gewicht	Ca. 62 g (mit Batterie)
Ausführung	Handgerät
Schutzklasse	III
Gerätetyp	Das Accu-Chek Performa Messgerät ist für den Dauerbetrieb geeignet.
Lagerbedingungen für die Kontrolllösung	Siehe Packungsbeilage der Kontrolllösung.

Elektromagnetische Verträglichkeit

Dieses Messgerät erfüllt die Anforderungen an die elektromagnetische Verträglichkeit nach EN ISO 15197 Annex A. Als Prüfgrundlage für die Verträglichkeitsprüfungen wurde der Basisstandard IEC 61000-4-2 herangezogen. Darüber hinaus erfüllt das Messgerät die Anforderungen für elektromagnetische Emissionen nach EN 61326. Die elektromagnetischen Emissionen sind dementsprechend gering. Eine Störung bei anderen elektrisch betriebenen Geräten ist nicht zu erwarten.

Leistungsbewertung
Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.

Messprinzip
Siehe Packungsbeilage der Teststreifen.

Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

- Erstickungsgefahr. Kleinteile. Außerhalb der Reichweite von Kindern unter 3 Jahren aufbewahren.
- Starke elektromagnetische Felder können die Gerätefunktion beeinträchtigen. Verwenden Sie das Messgerät nicht in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung.
- Um elektrostatische Entladungen zu vermeiden, benutzen Sie das Messgerät nicht in sehr trockener Umgebung, insbesondere bei gleichzeitigem Vorhandensein von synthetischen Materialien.

Entsorgung des Messgerätes

⚠ WARNUNG

- Bei Blutzuckermessungen kann das Messgerät mit Blut in Berührung kommen. Von gebrauchten Messgeräten kann daher eine Infektionsgefahr ausgehen. Entnehmen Sie vor der Entsorgung des Messgerätes die Batterie(n). Entsorgen Sie das gebrauchte Messgerät entsprechend den in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Auskünfte zur richtigen Entsorgung kann Ihnen Ihre Gemeinde geben.
- Das Messgerät fällt nicht in den Geltungsbereich der EG-Richtlinie 2002/96/EG – Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.
- Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den örtlichen Umweltschutzbestimmungen.

Symbolerklärung

Auf dem Verpackungsmaterial, dem Gerätetypenschild und in der Gebrauchsanweisung des Accu-Chek Performa Messgerätes können sich nachfolgend aufgeführte Symbole befinden:

	Gebrauchsanweisung beachten
	Achtung, Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung dieses Produktes beachten.
	Temperaturbegrenzung (Aufbewahrung bei)
	Hersteller
REF	Bestellnummer
IVD	In-vitro-Diagnostikum
CE 0088	Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der europäischen Richtlinie 98/79/EG über In-vitro-Diagnostika.
	3-Volt-Knopfzelle Typ CR2032

Gewährleistung

Es gelten die im Land des Kaufs anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen zum Gewährleistungsrecht beim Kauf von Verbrauchsgütern.

Nachkauf von Verbrauchsmaterialien

Teststreifen
Accu-Chek Performa Teststreifen

Kontrolllösung
Accu-Chek Performa Kontrolllösungen

Informationen für medizinisches Fachpersonal

⚠ WARNUNG

Medizinisches Fachpersonal: Befolgen Sie die in Ihrer Einrichtung geltenden Vorschriften zur Vermeidung von Infektionsrisiken. Weitere Informationen für medizinisches Fachpersonal finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Umgang mit Blutproben

Beim Umgang mit Gegenständen, die mit Blut verunreinigt sind, müssen Sie stets Schutzhandschuhe tragen. Ferner sind immer die allgemein anerkannten Vorschriften zum Umgang mit potenziell durch Humanmaterial verunreinigten Gegenständen einzuhalten. Beachten Sie alle in Ihrem Labor oder Ihrer Einrichtung geltenden Hygiene- und Arbeitsschutzvorschriften. Bereiten Sie die Entnahmestelle vor; richten Sie sich dabei nach der in Ihrer Einrichtung empfohlenen Vorgehensweise.

Weitere Informationen zu zulässigen Probenarten, Antikoagulanzien und Handhabungsrichtlinien finden Sie in der Packungsbeilage der Teststreifen.

Alternativ-Stellen-Testen (AST) an Patienten empfehlen

Bei der Entscheidung darüber, ob Alternativ-Stellen-Testen (AST) angeraten ist, sind der Wunsch und der Wissensstand des Patienten sowie seine Fähigkeit zu berücksichtigen, die relevanten Aspekte für seinen Diabetes und das AST zu beurteilen. Bevor Sie Ihren Patienten zum AST raten, sollten Sie bedenken, dass es unter Umständen zu deutlich abweichenden Messwerten zwischen Fingerbeeren- oder Handballenmessungen und Messwerten von Blutzuckermessungen am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade kommen kann. Die unterschiedliche Durchblutung und unterschiedliche Konzentration des Kapillarblutes an verschiedenen Körperstellen kann, je nach Blutentnahmestelle, zu unterschiedlichen Blutzuckermesswerten führen. Diese physiologischen Effekte sind individuell verschieden, können aber auch bei ein und derselben Person je nach Verhalten und körperlicher Verfassung variieren.

Unsere AST-Studien mit erwachsenen Diabetikern haben ergeben, dass sich bei den meisten Patienten der Blutzuckerspiegel am Finger und Handballen schneller als am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade verändert.* Dies ist insbesondere dann wichtig, wenn der Blutzuckerspiegel rasch fällt oder steigt. Wenn Ihr Patient Behandlungsentscheidungen normalerweise anhand der Messwerte von Fingerbeeren- oder Handballenmessungen trifft, sollte er/sie bei der Entnahme von Blut am Unterarm, Oberarm, Oberschenkel oder an der Wade die Verzögerung bei Veränderungen des Blutzuckerspiegels und die Auswirkung auf die Messwerte berücksichtigen.

*Interne Daten

Stichwortverzeichnis

A
Alternativ-Stellen-Testen (AST), 19, 21, 70
B
Batterie, 8
  Batteriefachdeckel, 7
  Batterietyp, 54
  wechseln, 54
Blutzuckermessung, 15
Blutzuckermesswerte
  anzeigen, 27
  markieren, 18
  ungewöhnliche Blutzuckermesswerte, 23
C
Code-Chip, 8, 9
  Steckplatz für Code-Chip, 7
Computer
  Verbindung zu dem Messgerät, 43
D
Datenübertragung, 43
Display, 7
E
Einstellungsmodus, 28
F
Fehlermeldungen, 58
Funktionskontrolle, 45
  durchführen, 47
  Messwerte von Funktionskontrollen, außerhalb des zulässigen Bereiches, 51
G
Gerätedaten, 63
Gerätemeldungen, 56
H
Haltbarkeitsdatum, 14, 46
Hyperglykämie, 24
I
Infrarotschnittstelle, 7, 8
K
Kontrolllösung, 46
  Flasche mit Kontrolllösung, 8

M
Markieren von Blutzuckermesswerten, 18
Medizinisches Fachpersonal, 69
Messerinnerungen, 34
Messgerät
entsorgen, 66
reinigen, 55
Messwertspeicher, Messgerät, 25
P
Produktbeschränkungen, 63
S
Signalton einstellen, 31
Symbole, 67
Symptome
Unter- oder Überzuckerung, 24
T
Taste
Ein/Aus/Set-Taste, 7, 8
Rechts- und Links-Pfeiltasten, 7
Technische Informationen, 63
Teststreifen
Accu-Chek Performa, 8, 14
Steckplatz für Teststreifen, 7
Teststreifendose, 8
U
Überzuckerung, 24
Uhrzeit und Datum, 29
einstellen, Erstinbetriebnahme, 11
Unterzuckerung, 24
Unterzuckerungshinweis, 39
V
Verbrauchsmaterialien, 68
W
Wartung, Messgerät, 53

(RO)

Indiferent dacă glucometrul Accu-Chek Performa este primul glucometru pe care îl folosiți sau ați utilizat de ceva vreme un aparat de acest tip, vă rugăm să citiți cu atenție acest manual înainte de utilizarea noului dumneavoastră glucometru. Pentru o utilizare corectă și pentru rezultate de încredere, trebuie să înțelegeți modul de funcționare și de afișare, precum și toate caracteristicile individuale ale glucometrului.

Dacă aveți întrebări, puteți lua legătura cu unul din centrele noastre de service și de asistență clienți. Informațiile de contact pot fi găsite pe coperta spate a acestui manual.

Sistemul Accu-Chek Performa

Glucometrul Accu-Chek Performa este conceput pentru utilizarea împreună cu testele Accu-Chek Performa în vederea măsurării cantitative a glucozei din sângele proaspăt venos, arterial, neonatal și capilar; acest lucru este util pentru monitorizarea eficacității controlului glicemiei. Sângele capilar integral destinat testării glicemiei poate fi obținut din vârful degetelor și din zone alternative aprobate (de exemplu, antebraț). Vă rugăm să consultați secțiunea Testarea din zone alternative (AST) a acestui manual pentru a vedea care sunt zonele alternative aprobate și restricțiile asociate acestora. Glucometrul Accu-Chek Performa împreună cu testele Accu-Chek formează un sistem complet de testare care este destinat diagnosticării in-vitro de către personalul medical de specialitate, în unitățile clinice, precum și de către persoanele cu diabet, la domiciliu. Sistemul nu este destinat diagnosticării sau screeningului diabetului zaharat. Modul de colectare și pregătire a eșantioanelor de sânge de către personalul medical de specialitate este descris în prospectul testelor.

A se utiliza numai cu testele și soluțiile de control Accu-Chek Performa.

Adecvate pentru automonitorizare

Sistemul include (este posibil ca unele articole să fie comercializate separat):

- **Glucometrul Accu-Chek Performa cu bateria**
- **Testele Accu-Chek Performa și cipul de codare**
- **Soluții de control Accu-Chek Performa**

⚠ AVERTISMENT

Orice obiect care intră în contact cu sângele uman este o potențială sursă de infecție (vă rugăm să consultați: Clinical and Laboratory Standards Institute: Protection of Laboratory Workers from Occupationally Acquired Infections; Approved Guideline – Third Edition; CLSI document M29-A3, 2005 (Institutul pentru Standarde Clinice și de Laborator: Protejarea lucrătorilor din laboratoare împotriva infecțiilor ce pot fi contactate la locul de muncă; Indicații aprobate – Ediția a treia; Documentul CLSI M29-A3, 2005).

De ce este importantă testarea regulată a glicemiei

Testarea regulată a glicemiei poate avea un efect considerabil asupra modului în care gestionați problemele legate de diabet. Am simplificat acest proces cât de mult a fost posibil.

Informații importante despre noul dumneavoastră glucometru

Glucometrul are ora și data presetate din fabricație. Este posibil să fie necesară modificarea acestora, în funcție de fusul orar căruia îi aparțineți.

Dacă urmați pașii din acest manual, dar aveți în continuare simptome care nu par a corespunde rezultatelor testărilor, ori dacă aveți întrebări, vă rugăm să luați legătura cu personalul medical de specialitate.

Cuprins

Capitolul 1: Înțelegerea noului dumneavoastră sistem 7
Glucometrul Accu-Chek Performa 7
Pregătirea glucometrului pentru efectuarea unei testări 9
Ajustarea orei şi datei în cazul primei utilizări 11
Utilizarea sistemului Accu-Chek Performa 14

Capitolul 2: Testarea glicemiei 15
Efectuarea unei testări a glicemiei 15
Marcarea rezultatelor glicemiei 18
Testarea din zone alternative (AST) 19
Rezultate neaşteptate ale testărilor glicemiei 23
Simptome ale unei glicemii prea ridicate sau prea scăzute 24

Capitolul 3: Memoria glucometrului, configurarea şi transferul de date 25
Memoria 25
Vizualizarea rezultatelor glicemiei 27
Configurarea glucometrului 28
Setarea orei şi a datei 29
Setarea semnalului sonor la On (Pornit) sau OFF (Oprit) 31
Setarea atenționărilor de testare 34
Setarea alarmei hipoglicemice 39
Transferul rezultatelor către un computer sau dispozitiv PDA 43

Capitolul 4: Testarea de control 45
De ce sunt necesare testările de control 45
Despre soluțiile de control 46
Efectuarea unei testări de control 47
Înțelegerea rezultatelor de control care nu se încadrează în interval 51

Chapter 5: Întreținere și depanare 53
Întreținerea glucometrului 53
Înlocuirea bateriei 54
Curățarea glucometrului 55
Afişaj şi Mesaje de eroare 56
Capitolul 6: Informații tehnice 63
Restricții privind produsul 63
Specificații 63
Informații privind siguranța produsului 65
Aruncarea la deşeuri a glucometrului 66
Explicarea simbolurilor 67
Garanție 68
Consumabile suplimentare 68
Informații pentru personalul medical de specialitate 69
Index 71

Capitolul 1: Înțelegerea noului dumneavoastră sistem

Glucometrul Accu-Chek Performa

zona de infraroșu
Transferă datele de la glucometru către un computer sau dispozitiv PDA.

Afișaj
Afișează rezultate, mesaje și rezultatul testării stocate în memorie.

Butoanele săgeată dreapta și săgeată stânga
Apăsați pentru a accesa memoria, a ajusta setările și a derula rezultatele testărilor.

Slot pentru test
Introduceți aici testul.

Butonul de pornire/ oprire/reglare
Pornește sau oprește funcționarea glucometrului și setează opțiunile.

Slot pentru cipul de codare
Introduceți aici cipul de codare.

Capacul lăcașului bateriei
Puteți deschide capacul lăcașului bateriei împingând clema în direcția indicată de săgeată.

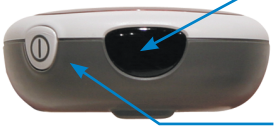
Capătul auriu
Introduceți acest capăt în glucometru.

Zona galbenă de aplicare
Atingeți aici picătura de sânge sau soluția de control.

Test

Flacon cu teste

Flacon cu soluție de control



zona de infraroșu

Butonul de pornire/ oprire/reglare

Vedere de sus

Cip de codare
(de exemplu)

Baterie
Introduceți în sertarul bateriei, **partea cu (+) fiind orientată în sus**.

INDICAȚIE

Cipurile de codare care însoțesc testele Accu-Chek Performa își schimbă culoarea de la alb la **negru**. Când cipul de codare este **negru**, introduceți-l în glucometru. Puteți continua să utilizați cipul de codare de culoare **neagră** chiar dacă cutiile cu teste pe care le folosiți ulterior conțin cipuri de codare colorate diferit sau au numere de cod diferite.

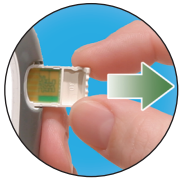
Pregătirea glucometrului pentru efectuarea unei testări

INDICAȚIE

Cipurile de codare care însoțesc testele Accu-Chek Performa își schimbă culoarea de la alb la **negru**. Când cipul de codare este **negru**, introduceți-l în glucometru. Puteți continua să utilizați cipul de codare de culoare **neagră** chiar dacă cutiile cu teste pe care le folosiți ulterior conțin cipuri de codare colorate diferit sau au numere de cod diferite.

1. Asigurați-vă că glucometrul este oprit.

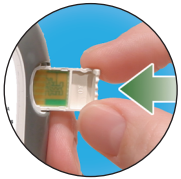
2. Întoarceți glucometrul.



3. Scoateți cipul de codare de culoare albă (dacă există un astfel de cip în glucometru) și aruncați-l la deșeuri.

INDICAȚIE

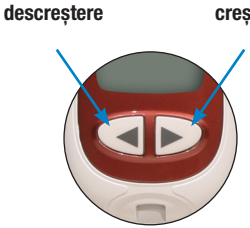
- Dacă vedeți mențiunea **code** (cod), iar **- - -** clipește pe afișaj, introduceți un cip de codare în glucometru.
- Nu introduceți în mod forțat cipul de codare în glucometru. Există o singură modalitate corectă de a introduce cipul de codare.
- Lăsați cipul de codare în glucometru până când deschideți o cutie cu teste nouă. După ce primiți un cip de codare de culoare **neagră**, nu mai este necesar să schimbați cipul de codare.



4. Poziționați noul cip de codare astfel încât numărul de cod să nu fie orientat către dumneavoastră. Împingeți cipul de codare în slotul care îi este destinat, până când cipul de codare se fixează cu clic.

Ajustarea orei și datei în cazul primei utilizări

Ora și data indicate de glucometru sunt presetate din fabricație, însă poate fi necesar să ajustați aceste setări, în funcție de fusul orar căruia îi aparțineți. Este important să setați corect ora și data glucometrului pentru a putea utiliza memoria acestuia sau pentru a transfera rezultatele către un computer.



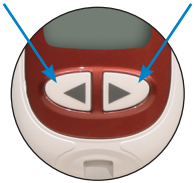
1. Apăsați și eliberați ◉ pentru a porni funcționarea glucometrului.

   Ora și data apar pe afișaj, iar ora și mențiunea **set-up** (configurare) clipesc. Dacă ora și data afișate sunt corecte, apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ pentru a ieși.

2. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a selecta ora anterioară sau ora următoare. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◀ sau pe ▶ pentru a derula mai rapid.

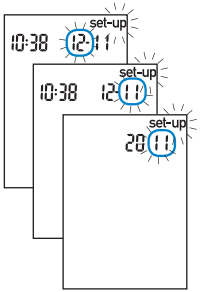
3. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta ora.

   Minutele încep să clipească.

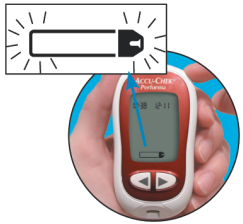


4. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a ajusta minutele.

5. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta minutele.



6. Repetați pașii 4 și 5 pentru a ajusta și seta ziua, luna și anul.



7. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◐ până când pe afișaj clipește simbolul de test.

   În acest moment, ora și data sunt setate.

INDICAȚIE

- După înlocuirea bateriei, glucometrul vă va solicita în mod automat să confirmați ora și data atunci când este pornit.
- Pentru a seta mai multe opțiuni ale glucometrului, vă rugăm să consultați capitolul 3, Configurarea glucometrului.

Utilizarea sistemului Accu-Chek Performa

- Utilizați numai teste Accu-Chek Performa.
- Utilizați testul imediat după ce îl scoateți din flaconul cu teste.
- Nu aplicați sânge sau soluție de control pe test înainte de a îl introduce în glucometru.
- Închideți strâns flaconul cu teste imediat după ce scoateți un test, pentru a proteja testele împotriva umidității.
- Depozitați testele neutilizate în flaconul lor original, cu capacul închis.
- Verificați termenul de valabilitate tipărit pe flaconul cu teste. Nu utilizați testele după această dată.
- Depozitați flaconul cu teste și glucometrul într-un loc răcoros și uscat, cum ar fi un dormitor.
- Vă rugăm să consultați prospectul testelor pentru a afla care sunt condițiile de depozitare a testelor și de utilizare a sistemului.

⚠ AVERTISMENT

Nu depozitați testele în zone cu temperatură și umiditate ridicate (de exemplu în baie sau în bucătărie)! Căldura și umiditatea pot deteriora testele.

INDICAȚIE

Cipurile de codare care însoțesc testele Accu-Chek Performa își schimbă culoarea de la alb la **negru**. Când cipul de codare este **negru**, introduceți-l în glucometru. Puteți continua să utilizați cipul de codare de culoare **neagră** chiar dacă cutiile cu teste pe care le folosiți ulterior conțin cipuri de codare colorate diferit sau au numere de cod diferite.

Capitolul 2: Testarea glicemiei

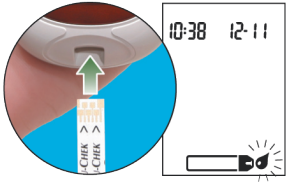
Efectuarea unei testări a glicemiei

INDICAȚIE

- Configurați glucometrul înainte de a efectua prima testare a glicemiei.
- Eșantioanele de sânge prelevate din palmă sunt echivalente cu cele prelevate din vârful degetelor. Pentru informații detaliate despre modul de recoltare a sângelui din palmă, vă rugăm să consultați secțiunea Testare din zone alternative (AST), pașii 4 și 5.

Aveți nevoie de un glucometru, un test, un dispozitiv de înțepare și o lanțetă.

1. Spălați-vă mâinile și uscați-le.
2. Pregătiți dispozitivul de înțepare.
3. Verificați termenul de valabilitate tipărit pe flaconul cu teste. Nu utilizați teste al căror termen de valabilitate este depășit.



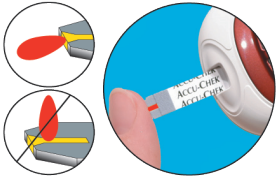
4. Introduceți un test în glucometru în direcția săgeților.

   Glucometrul pornește. Pe afișaj vor apărea simbolul unui test și simbolul unei picături de sânge care clipește.

5. Efectuați o înțepare a degetului, folosind dispozitivul de înțepare.

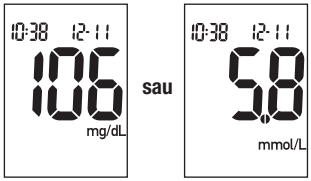
6. Strângeți ușor degetul pentru a ajuta fluxul de sânge.

   Acest lucru vă ajută în obținerea unei picături de sânge.



7. Atingeți cu picătura de sânge **muchia frontală** a zonei galbene de aplicare a testului. Nu puneți sânge pe partea de sus a testului.

   Când vedeți simbolul ⌛ clipind, aveți suficient sânge pe test.



8. Pe afișaj va apărea rezultatul testului. Lăsați testul în glucometru pentru a marca un eveniment special (vă rugăm să consultați secțiunea următoare, Marcarea rezultatelor glicemiei). În caz contrar, îndepărtați și aruncați la deșeuri testul utilizat.

INDICAȚIE

După un test reușit, glucometrul se oprește la 5 secunde după îndepărtarea testului.

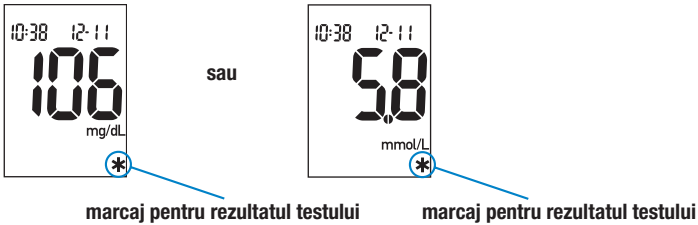
Marcarea rezultatelor glicemiei

Puteți marca un rezultatul testului printr-un asterisc (✱) pentru a indica un eveniment special, cum ar fi un exercițiu sau un rezultat obținut prin utilizarea unei zone alternative. Când examinați rezultatele stocate în memorie, simbolul ✱ vă poate ajuta să vă amintiți ce anume a fost diferit la fiecare rezultat.
În continuare este prezentat modul de marcare a unui rezultat:

1. Efectuați o testare a glicemiei.
   Pe afișaj va apărea rezultatul glicemiei.

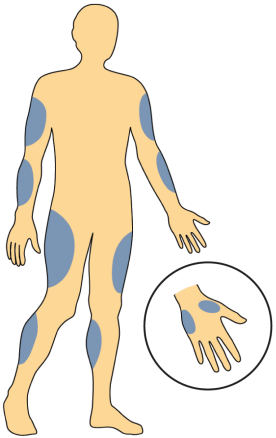
2. Lăsați testul în glucometru. Apăsați o dată pe ◀ sau pe ▶.
   Simbolul ✱ va apărea în colțul din dreapta jos al afișajului.

3. Îndepărtați și aruncați la deșeuri testul utilizat.
   Rezultatul testului a fost marcat.



Testarea din zone alternative (AST)

Aveți posibilitatea de a recolta un eșantion de sânge și din alte zone ale corpului, nu doar din vârful degetelor. Zonele alternative includ, palma, antebrațul, brațul, coapsa și pulpa. Cele două zone de testare în palmă sunt reprezentate de zonele vascularizate de sub degetul mare (tenar) și cea de sub degetul mic (hipotenar). Sângele recoltat din vârful degetelor și din palmă poate fi utilizat în orice moment pentru testarea glicemiei. Dacă se utilizează sânge recoltat din antebraț, braț, coapsă sau pulpă, există anumite momente când testarea nu este recomandată (vă rugăm să consultați secțiunea următoare). Acest lucru se datorează faptului că nivelul glicemiei în sânge se modifică mai rapid la nivelul vârfului degetelor și al palmei decât la nivelul antebrațului, brațului, coapsei și pulpei. Aceste diferențe pot cauza luarea unei decizii terapeutice eronate, ceea ce ar putea produce reacții adverse asupra sănătății. Citiți următoarea secțiune pentru a efectua o testare din zona alternativă.



zone alternative aprobate

IMPORTANT

Discutați cu personalul medical de specialitate înainte de a efectua o testare utilizând o zonă alternativă.

⚠ AVERTISMENT

- Nu schimbați tratamentul în urma unui singur rezultat al glicemiei.
- NICIODATĂ nu ignorați simptomele unei glicemii prea ridicate sau prea scăzute.
- Dacă rezultatul glicemiei dumneavoastră nu corespunde stării dumneavoastră generale, efectuați o testare prin recoltarea sângelui din vârful degetului sau din palmă, pentru a confirma rezultatul testului. Dacă nici aceste rezultate nu corespund stării dumneavoastră generale, luați legătura cu personalul medical de specialitate.

Testările prin recoltarea din antebraț, braț, coapsă sau pulpă pot fi efectuate:

- imediat înaintea de masă.
- în perioadele de post.

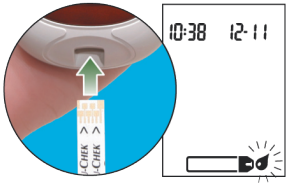
Testările prin recoltarea din antebraț, braț, coapsă sau pulpă NU pot fi efectuate:

- la mai puțin de 2 ore după o masă, când valorile glicemiei pot cunoaște o creștere rapidă.
- la mai puțin de 2 ore după injectarea de insulină în bolus, când valorile glicemiei pot cunoaște o descreștere rapidă.
- după exerciții fizice.
- dacă sunteți bolnav(ă).
- dacă credeți că glicemia dumneavoastră este extrem de scăzută.
- dacă se întâmplă adesea să nu observați când glicemia dumneavoastră este scăzută.

Aveți nevoie de un glucometru, un test, un dispozitiv de înțepare conceput pentru recoltarea sângelui din zone alternative și o lanțetă.

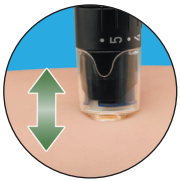
1. Pregătiți dispozitivul de înțepare.

2. Verificați termenul de valabilitate tipărit pe flaconul cu teste. Nu utilizați teste al căror termen de valabilitate este depășit.



3. Introduceți un test în glucometru în direcția săgeților.

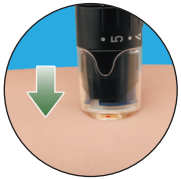
   Glucometrul pornește. Pe afișaj vor apărea simbolul unui test și simbolul unei picături de sânge care clipește.



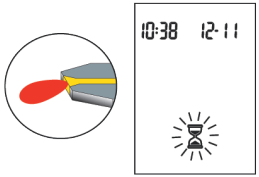
4. Împingeți cu fermitate dispozitivul de înțepare într-o zonă vascularizată a zonă alternative. Împingeți dispozitivul de înțepare în sus și în jos într-o mișcare lentă de pompare pentru a ajuta fluxul de sânge.

INDICAȚIE

- Dacă picătura de sânge este prea mică, aplicați din nou presiune pentru a obține o picătură de sânge suficient de mare.
- După o testare reușită, glucometrul se oprește la 5 secunde după îndepărtarea testului.

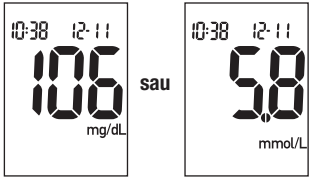


5. Declanșați dispozitivul de înțepare menținând o presiune constantă asupra zonei. Aplicați presiunea asupra zonei cu ajutorul dispozitivului de înțepare pentru a ajuta fluxul de sânge.



6. Atingeți cu picătura de sânge **muchia frontală** a zonei galbene de aplicare a testului. Nu puneți sânge pe partea de sus a testului.

   Când vedeți simbolul ⧗ clipind, aveți suficient sânge pe test.



7. Pe afișaj va apărea rezultatul testării. Lăsați testul în glucometru pentru a marca un eveniment special (vă rugăm să consultați secțiunea Marcarea rezultatelor glicemiei). În caz contrar, îndepărtați și aruncați la deșeuri testul utilizat.

Rezultate neașteptate ale testărilor glicemiei

Dacă rezultatul glicemiei dumneavoastră nu corespunde stări dumneavoastră generale, consultați această listă pentru a soluționa problema.

Verificări în vederea depanării	Acțiune
1. Verificați dacă testele sunt expirate.	Aruncați testele dacă termenul lor de valabilitate a fost depășit. Repetați testarea glicemiei folosind un test în perioada de valabilitate.
2. Asigurați-vă că pe flaconul cu teste capacul este întotdeauna închis etanș.	Înlocuiți testele dacă credeți că flaconul cu teste a avut capacul scos pentru o perioadă de timp și apoi repetați testarea glicemiei.
3. Verificați dacă testul a fost utilizat imediat după ce a fost scos din flaconul cu teste.	Repetați testarea glicemiei folosind un test nou.
4. Verificați dacă testele au fost depozitate într-un loc răcoros și uscat.	Repetați testarea glicemiei folosind un test care a fost depozitat în condiții corespunzătoare.
5. Verificați dacă ați respectat instrucțiunile.	Vă rugăm să consultați capitolul 2, Testarea glicemiei, după care repetați testarea glicemiei. Dacă în continuare întâmpinați probleme, vă rugăm să contactați Roche?
6. Verificați dacă glucometrul și testele funcționează corespunzător.	Efectuați o testare de control. Pentru instrucțiuni, vă rugăm să consultați capitolul 4, Efectuarea unei testări de control.

7. Dacă în continuare aveți dubii cu privire la problemă …	Vă rugăm să contactați Roche.

Simptome ale unei glicemii prea ridicate sau prea scăzute

Conștientizarea simptomelor unei glicemii prea ridicate sau prea scăzute poate fi utilă pentru înțelegerea rezultatelor testului și vă poate ajuta să decideți asupra măsurilor care trebuie luate în cazul în care ceva nu este în regulă.

Simptomele unei glicemii scăzute (hipoglicemie) pot include, dar nu sunt limitate la, următoarele: anxietate, tremurături, transpirații, dureri de cap, senzație de foame accentuată, amețeli, piele de culoare palidă, schimbări bruște de dispoziție sau iritabilitate, oboseală, dificultăți de concentrare, neîndemânare, palpitații și/sau confuzie.

Simptomele unei glicemii crescute (hiperglicemie) pot include, dar nu sunt limitate la, următoarele: senzație de sete accentuată, urinare frecventă, vedere încețoșată, somnolență și/sau pierdere inexplicabilă în greutate.

⚠ AVERTISMENT

Dacă manifestați oricare din aceste simptome, testați-vă glicemia utilizând sânge prelevat din vârful degetului sau din palmă. Dacă rezultatul glicemiei dumneavoastră este afișată ca fiind mare (HI) sau mică (LO), vă rugăm să consultați imediat personalul medical de specialitate.

Capitolul 3: Memoria glucometrului, configurarea și transferul de date

Memoria

Stocarea rezultatelor glicemiei și a rezultatelor de control

Glucometrul stochează în mod automat până la 500 de rezultate ale testelor de glicemie, împreună cu ora și data obținerii acestora. Puteți examina aceste rezultate în orice moment. Rezultatele testelor sunt stocate în ordine ascendentă a vechimii, primele sunt cele mai recente. Este foarte importantă setarea orei și datei corecte pentru glucometru. Setarea corectă a orei și datei asigură o interpretare corespunzătoare a rezultatelor testelor de glicemie stocate de dumneavoastră și de către personalul medical. Vă rugăm să consultați notele de pe pagina următoare.

INDICAȚIE

- Memoria nu este ștearsă atunci când înlocuiți bateria; cu toate acestea, trebuie să confirmați că ora și data sunt în continuare corect setate (vă rugăm să consultați capitolul 3, Setarea orei și a datei).
- Când în memorie există 500 de rezultate al glicemiei sau 20 de rezultate de control, adăugarea unui nou rezultat duce la ștergerea celui mai vechi rezultat din memorie.
- Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◀ sau pe ▶ pentru a derula mai rapid rezultate.
- Până la 20 de rezultatele de control sunt stocate în memorie, însă nu pot fi examinate pe glucometru. Pentru a vedea rezultatele de control stocate în memorie, trebuie mai întâi să le transferați către o aplicație software compatibilă. Vă rugăm să contactați Roche pentru a afla despre disponibilitatea produsului.
- Rezultatele de control nu sunt incluse în mediile pe 7, 14 și 30 de zile.

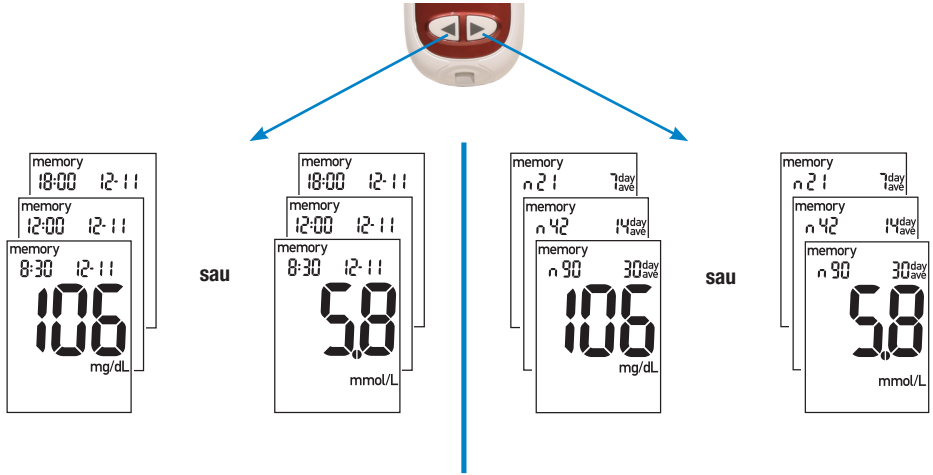
⚠ AVERTISMENT

Nu schimbați tratamentele în baza unui singurrezultat al glicemiei din memoria glucometrului. Discutați cu personalul medical de specialitate înainte de schimbarea tratamentului în baza rezultatelor din memorie.

Vizualizarea rezultatelor glicemiei

Când glucometrul este pornit sau oprit, apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a accesa memoria. Pe afișaj va apărea cel mai recent rezultat.

- Pentru a vedea rezultate anterioare, în ordinea crescătoare a vechimii, apăsați pe ◀.
- Pentru a vedea mediile pe 7, 14 și 30 de zile, apăsați pe ▶.



Configurarea glucometrului

Utilizarea modului de configurare

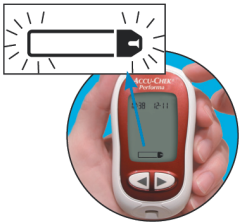
Dacă se dorește, următoarele caracteristici pot fi personalizate.

	Ora și data	Setați ora și data.
	Semnal sonor	Selectați **On** (Pornit) sau **OFF** (Oprit).
	Atenționări de testare	Selectați **On** (Pornit) sau **OFF** (Oprit). Dacă selectați **On** (Activat), alegeți o opțiune, între 1 și 4, privind numărul de atenționări pe zi pentru o testare.
	Alarmă hipoglicemică	Selectați **On** (Pornit) sau **OFF** (Oprit). Dacă selectați **On** (Pornit), alegeți nivelul glicemiei în sânge la care se va declanșa alarma hipoglicemică.

Urmează o prezentare generală a funcției fiecărui buton în modul de configurare.

	Accesați modul de configurare	Porniți glucometrul. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj apare mențiunea **set-up** (configurare).
	Puteți să ieșiți din modul de configurare în orice moment	Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj clipește simbolul de test.
	Setați caracteristica dorită	Apăsați și eliberați ◉.
◀ sau ▶	Ajustați setările	Apăsați și eliberați ◀ sau ▶.

Setarea orei și a datei

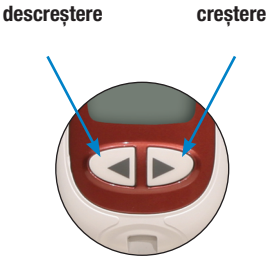


1. Apăsați și eliberați ◉ pentru a porni funcționarea glucometrului.

   Pe afișaj va apărea simbolul unui test care clipește.

2. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj apare mențiunea **set-up** (configurare).

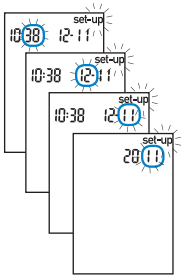
   Ora clipește.



3. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a selecta ora anterioară sau ora următoare.

4. Apăsați și eliberați ◐ pentru a seta ora.

   Minutele încep să clipească.



5. Repetați pașii 3 și 4 pentru a ajusta și seta minutele, ziua, luna și anul.

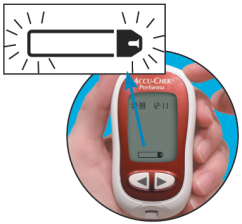
6. Pentru a configura mai multe opțiuni, apăsați și eliberați ◐. Pentru a ieși, apăsați și **mențineți apăsat** pe ◐ până când pe afișaj clipește simbolul de test.

Setarea semnalului sonor la On (Pornit) sau OFF (Oprit)

În mod implicit, semnalul sonor este setat la **On** (Pornit). Setarea semnalului sonor la **OFF** (Oprit) nu va avea niciun efect asupra rezultatelor glicemiei.

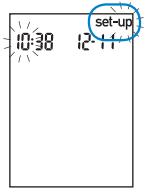
Semnalul sonor este utilă deoarece vă avertizează:

- să aplicați sânge sau soluție de control pe test.
- când pe test a fost colectat(ă) suficient sânge sau suficientă soluție de control.
- când testarea glicemiei este finalizat sau testarea de control este finalizată.
- când este apăsat un buton.
- când este momentul efectuării unei testări (dacă setați atenționări de testare).
- dacă a survenit o eroare în timpul efectuării unei testări a glicemiei sau a unei testări de control (chiar dacă semnalul sonor este oprit, aceasta va fi emisă în cazul unei erori).

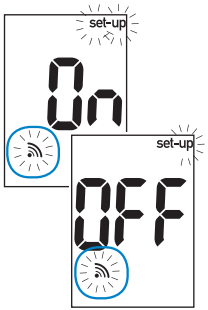


1. Apăsați și eliberați ◉ pentru a porni funcționarea glucometrului.

   Pe afișaj va apărea simbolul unui test care clipește.



2. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj apare mențiunea **set-up** (configurare).



3. Apăsați și eliberați ◉ în mod repetat, până când pe afișaj clipește simbolul semnalului sonor, împreună cu mențiunea **On** (Pornit) sau **OFF** (Oprit).

4. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a comuta între **On** (Pornit) și **OFF** (Oprit).

5. Pentru a configura mai multe opțiuni, apăsați și eliberați ◉. Pentru a ieși, apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj clipește simbolul de test.

Setarea atenționărilor de testare

O atenționare de testare:

- emite un semnal sonor în fiecare zi, la aceeași oră, pentru a vă reaminti să efectuați o testare.
- emite un semnal sonor la fiecare 2 minute, de până la 3 ori.
- se oprește prin introducerea unui test sau prin apăsarea oricărui buton.
- are în mod implicit valoarea **OFF** (Oprit). Pentru a utiliza această caracteristică trebuie să porniți o atenționare de testare.

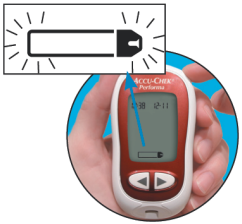
Puteți configura până la 4 atenționări de testare pe zi. Puteți ajusta orele de activare pentru a corespunde necesităților dumneavoastră. În continuare sunt prezentate simbolurile și orele presetate pentru atenționările de testare.

Atenționare de testare 1	A-1	8:00
Atenționare de testare 2	A-2	12:00
Atenționare de testare 3	A-3	18:00
Atenționare de testare 4	A-4	22:00

INDICAȚIE

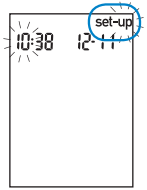
- Dacă s-a efectuat o testare cu 30 de minute înainte de momentul prevăzut pentru emiterea unei atenționări de testare, atenționarea de testare nu va fi emisă.
- Dacă glucometrul este pornit în momentul prevăzut pentru emiterea unei atenționări de testare, atenționarea de testare nu va fi emisă.
- Expunerea la condiții de temperaturi scăzute poate dezactiva atenționările de testare până când glucometrul este pornit.
- Dacă o atenționare de testare este oprită în modul de configurare, atunci toate atenționările de testare ulterioare vor fi oprite. De exemplu, dacă setați A-1, dar opriț A-2, atunci A-3 și A-4 vor fi oprițe în mod automat.

Atunci când setați ora pentru o atenționare de testare, simbolul de clopoțel și mențiunea **set-up** (configurare) vor rămâne pe afișaj.

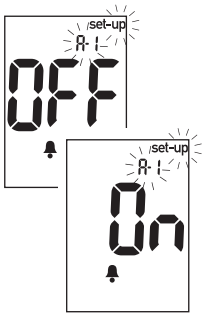


1. Apăsați și eliberați ◉ pentru a porni funcționarea glucometrului.

   Pe afișaj va apărea simbolul unui test care clipește.

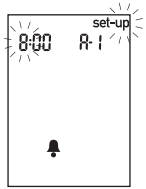


2. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj apare mențiunea **set-up** (configurare).



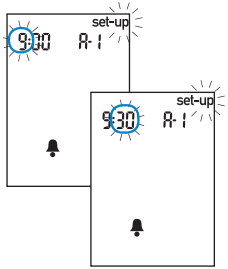
3. Apăsați și eliberați ◉ în mod repetat, până când pe afișaj apar simbolul de clopoțel, mențiunea **OFF** (Oprit) și mențiunea **A-1**, care clipește.

4. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a comuta între **On** (Pornit) și **OFF** (Oprit).



5. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta opțiunea dumneavoastră.

   Dacă selectați **On** (Pornit), ora clipește. Mențiunea **A-1** și simbolul de clopoțel vor rămâne pe afișaj.

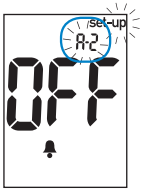


6. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a ajusta ora.

7. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta ora.

   Minutele încep să clipească.

8. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a selecta 00, 15, 30 sau 45 de minute. Acestea sunt singurele opțiuni.



9. Apăsați și eliberați ◐ pentru a seta minutele.

   Pe afișaj apar simbolul de clopoțel, mențiunea **OFF** (Oprit), și mențiunea **A-2**, care clipește.

10. Pentru a ajusta și seta atenționări de testare suplimentare, urmați pașii de la 4 la 9. Pentru a ieși, apăsați și **mențineți apăsat** pe ◐ până când de pe afișaj dispare simbolul de test care clipește.

Setarea alarmei hipoglicemice

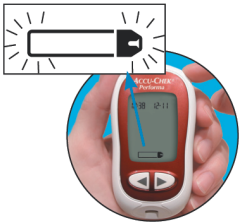
Alarma hipoglicemică poate fi setată la un nivel cuprins între 60 și 80 mg/dL sau între 3,3 și 4,4 mmol/L pentru a vă informa dacă glicemia dumneavoastră este prea scăzută.

⚠ AVERTISMENT

Această funcție nu înlocuiește instruirea efectuată de personalul medical de specialitate.

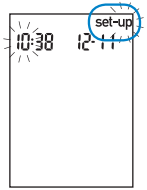
Clienți: Înainte de a seta alarma hipoglicemică, discutați cu personalul medical de specialitate pentru a vă ajuta să decideți asupra nivelului glicemiei.

Personal medical de specialitate: Nivelul de hipoglicemie poate varia de la o persoană la alta. Se recomandă setarea alarmei hipoglicemice la **OFF** (Oprit) atunci când se utilizează glucometrul într-o unitate profesională.

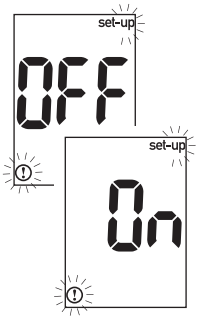


1. Apăsați și eliberați ◉ pentru a porni funcționarea glucometrului.

   Pe afișaj va apărea simbolul unui test care clipește.

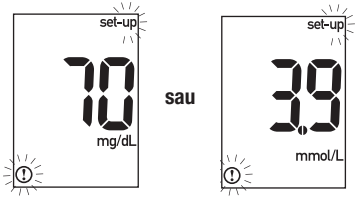


2. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj apare mențiunea **set-up** (configurare).



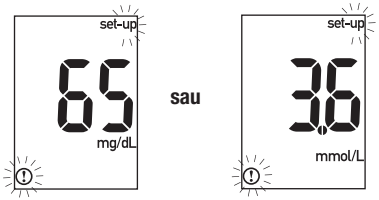
3. Apăsați și eliberați ◉ în mod repetat, până când pe afișaj apar mențiunea **OFF** (Oprit) și simbolul ①, care clipește.

4. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a comuta între **On** (Pornit) și **OFF** (Oprit).



5. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta opțiunea dumneavoastră.

   Dacă selectați **On** (Pornit), ⓘ va începe să clipească. Afișajul indică 70 mg/dL sau 3,9 mmol/L.



6. Apăsați și eliberați ◀ sau ▶ pentru a ajusta nivelul.
7. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta nivelul.

8. Apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ până când pe afișaj clipește simbolul de test.

   Configurarea este finalizată. Pentru a opri funcționarea glucometrului, apăsați și eliberați ◉.

Transferul rezultatelor către un computer sau dispozitiv PDA

Puteți transfera rezultatele stocate către un computer în vederea monitorizării acestora, identificării unor șabloane și tipăririi.

Transferul direct al datelor către un computer sau dispozitiv PDA, utilizând software specializat și un cablu de infraroșu

⚠ AVERTISMENT

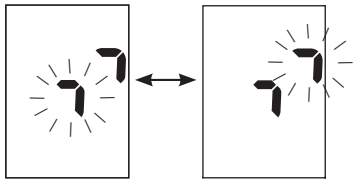
Nu pot fi identificate rezultatele individuale ale pacienților, astfel că NU se recomandă transferul datelor de la glucometre utilizate pentru testarea mai multor pacienți.

1. Instalați software-ul conform instrucțiunilor.

2. Pentru a transfera rezultatele către un computer, conectați cablul de infraroșu conform instrucțiunilor.

3. Executați programul software și urmați instrucțiunile pentru transferul de date. Asigurați-vă că software-ul este pregătit să accepte date de la glucometru.

4. Cu glucometrul oprit, apăsați și **mențineți apăsat** pe ◀ și ▶ până când pe afișaj clipesc alternativ 2 săgeți.



5. Localizați zona de infraroșu din partea superioară a glucometrului.

6. Localizați zona de infraroșu a cablului de infraroșu (computer) sau a dispozitivului PDA.

7. Așezați glucometrul pe o suprafață plană și orientați cele două zone de infraroșu una către cealaltă. Distanța dintre acestea trebuie să fie de 3 până la 10 cm.

8. Nu deplasați cablul de infraroșu (computer), dispozitivul PDA sau glucometrul în timpul transferului de date.

9. Urmați mesajele afișate de software.

   Programul software poate opri automat funcționarea glucometrului după finalizarea transferului de date.

INDICAȚIE

- Dacă transferul de date nu s-a realizat cu succes, încercați din nou. Dacă în continuare întâmpinați probleme, vă rugăm să contactați Roche.
- Pentru a beneficia la maximum de caracteristica de transfer al datelor, trebuie să setați corect ora și data pentru glucometru.

Capitolul 4: Testarea de control

De ce sunt necesare testările de control

Realizarea unei testări de control vă dă posibilitatea să verificați dacă glucometrul și testele funcționează corespunzător. Trebuie să efectuați o testare de control:

- când deschideți un cutie cu teste nouă.
- când ați lăsat deschis flaconul cu teste.
- când doriți să verificați glucometrul și testele.
- când testele au fost depozitate la temperaturi și/sau umidități ale aerului extreme.
- dacă ați scăpat glucometrul pe jos.
- dacă rezultatul testului nu corespunde modului în care vă simțiți.
- când doriți să verificați dacă efectuați testarea în mod corect.

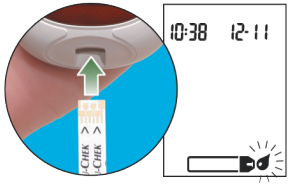
Despre soluțiile de control

- Utilizați numai soluții de control Accu-Chek Performa.
- Strângeți etanș capacul flaconului cu soluție de control după utilizare.
- Notați data la care ați deschis flaconul cu soluție de control pe eticheta flaconului. Soluția de control are termenul de valabilitate 3 luni de la data respectivă sau până la termenul de valabilitate înscris pe eticheta sticlei, în funcție de care din aceste date este mai recentă.
- Nu utilizați soluții de control al căror termen de valabilitate este depășit.
- Vă rugăm să consultați prospectul soluției de control pentru a vedea care sunt condițiile de depozitare a acesteia.
- Glucometrul recunoaște în mod automat soluția de control Accu-Chek Performa.
- Rezultatele de control nu sunt afișate în memorie.
- Soluția de control poate provoca pătarea materialelor textile. Aceste pete pot fi înlăturate prin spălarea cu apă și săpun.

Efectuarea unei testări de control

Aveți nevoie de glucometru, de un test și de soluția de control nivelul 1, nivelul 2 sau ambele. Nivelul pentru soluția de control este tipărit pe eticheta flaconului.

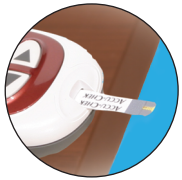
1. Verificați termenul de valabilitate tipărit pe flaconul cu teste. Nu utilizați teste al căror termen de valabilitate este depășit.



2. Introduceți un test în glucometru în direcția săgeților.

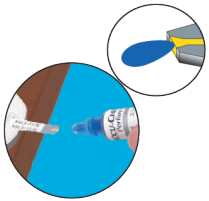
   Glucometrul pornește. Pe afișaj vor apărea simbolul unui test și simbolul unei picături de sânge care clipește.

3. Selectați soluția de control pentru testare. Veți introduce nivelul mai târziu în cadrul testării.



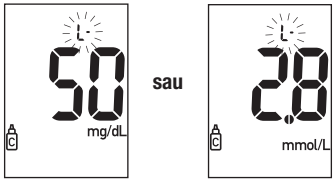
4. Așezați glucometrul pe o suprafață plană, cum ar fi o masă.

5. Scoateți capacul flaconului. Ștergeți vârful sticlei cu un șervețel.



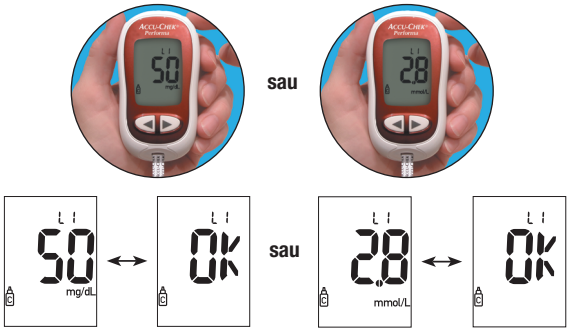
6. Strângeți flaconul până când se formează o picătură mică în vârful acestuia. Atingeți cu picătura **muchia frontală** a zonei galbene de aplicare a testului. Nu puneți soluție de control pe partea de sus a testului.

   Când vedeți simbolul clipind, aveți suficientă soluție de control pe test.



7. Ștergeți vârful sticlei cu un șervețel. Strângeți etanș capacul flaconului.

8. Rezultatul de control va apărea pe afișaj, împreună cu simbolul flaconului cu soluție de control și cu litera **L** care clipește. Nu îndepărtați încă testul. Apăsați pe ▶ o dată pentru a marca rezultatul de control ca la Nivel 1. Apăsați pe ▶ încă o dată pentru a marca rezultatul de control ca la Nivel 2.



9. Apăsați și eliberați ◉ pentru a seta nivelul de control pe glucometru.

   OK și rezultatul de control vor apărea alternativ pe afișaj, dacă rezultatul se află în intervalul corespunzător. **Err** și rezultatul de control vor apărea alternativ pe afișaj, dacă rezultatul nu se află în intervalul corespunzător.

10. Îndepărtați și aruncați la deșeuri testul utilizat.

INDICAȚIE

- Intervalele pentru soluțiile de control de nivelul 1 și nivelul 2 sunt tipărite pe eticheta flaconului cu teste. Dacă rezultatul de control se încadrează în intervalul menționat pe flaconul cu teste, înseamnă că testele și glucometrul funcționează corect.
- După o testare reușită, glucometrul se oprește la 5 secunde după îndepărtarea testului.

Înțelegerea rezultatelor de control care nu se încadrează în interval

Dacă rezultatul de control nu se încadrează în interval, consultați această listă pentru ajutor în vederea soluționării problemei.

Verificări în vederea depanării	Acțiune
1. Verificați dacă testele sau soluțiile de control sunt expirate.	Aruncați la deșeuri testele sau soluțiile de control dacă oricare din acestea a depășit termenul de valabilitate. Dacă soluția de control a fost deschisă cu mai mult de 3 luni în urmă, aruncați-o la deșeuri. Repetați testarea de control cu un test și o soluție de control aflate în perioada de valabilitate.
2. Verificați dacă ați șters vârful sticlei cu soluție de control înainte de utilizare.	Ștergeți vârful sticlei cu un șervețel. Repetați testarea de control cu un nou test și cu o nouă picătură din soluția de control.
3. Verificați dacă flaconul cu teste și flaconul cu soluție de control au avut întotdeauna capacele strânse etanș.	Înlocuiți testele sau soluțiile de control dacă aveți motive să credeți că oricare din acestea au avut capacele scoase pentru o anumită perioadă de timp, după care repetați testarea de control.
4. Verificați dacă testul a fost utilizat imediat după ce a fost scos din flaconul cu teste.	Repetați testarea de control cu un nou test și cu o nouă picătură din soluția de control.

5. Verificați dacă testele și soluțiile de control au fost depozitate într-un loc răcoros și uscat.	Repetați testarea de control cu un test și o soluție de control care au fost depozitate corespunzător.
6. Verificați dacă ați respectat instrucțiunile.	Vă rugăm să consultați capitolul 4, Testarea de control, și repetați testarea de control. Dacă în continuare întâmpinați probleme, vă rugăm să contactați Roche.
7. Verificați dacă ați ales nivelul corect (1 sau 2) pentru soluția de control atunci când ați efectuat test de control.	Dacă ați ales nivelul incorect pentru soluția de control, puteți în continuare să comparați rezultatul de control cu intervalul tipărit pe flaconul cu teste.
8. Dacă în continuare aveți dubii cu privire la problemă …	Vă rugăm să contactați Roche.

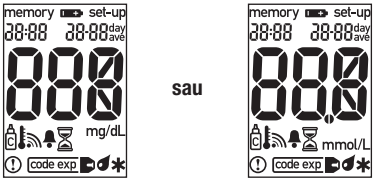
Chapter 5: Întreținere și depanare

Întreținerea glucometrului

În cazul unei utilizări normale, glucometrul necesită un efort minim de întreținere sau nu necesită deloc întreținere. Acesta își testează în mod automat sistemele proprii de fiecare dată când îl porniți și vă înștiințează dacă este ceva în neregulă (vă rugăm să consultați capitolul 5, Afișaj și Mesaje de eroare).

Dacă ați scăpat glucometrul pe jos sau considerați că acesta nu oferă rezultate corecte, vă rugăm să contactați Roche.

Pentru a vă asigura că afișajul funcționează corespunzător, vă rugăm să opriți glucometrul și apoi apăsați și **mențineți apăsat** pe ◉ pentru a vedea afișajul complet. Toate segmentele trebuie să fie clare și trebuie să arate la fel ca în imaginea de mai jos. În caz contrar, vă rugăm să contactați Roche.



Înlocuirea bateriei

1. Deschideți capacul lăcașului bateriei, din partea din spate a glucometrului, apăsând clema în direcția indicată de săgeată și trăgând capacul în sus.
2. Îndepărtați bateria veche.
3. Introduceți bateria nouă, **partea cu (+) orientată în sus**.
4. Așezați la loc capacul lăcașului bateriei și împingeți-l până se fixează cu clic.

INDICAȚIE

- Glucometrul utilizează o baterie de 3 volți, pe bază de litiu, de tip CR2032, în formă de monedă. Acest tip de baterie poate fi găsit în numeroase magazine. Este recomandat să aveți întotdeauna la dispoziție o baterie de rezervă.
- Asigurați-vă că introduceți bateria cu **partea cu (+) fiind orientată in sus**.
- După înlocuirea bateriei, glucometrul vă va solicita în mod automat să confirmați ora și data atunci când este pornit.
- Toate rezultatele vor rămâne salvate în memorie.

Curățarea glucometrului

Asigurați-vă că în glucometru nu pătrunde murdărie. Dacă este necesară curățarea sau dezinfectarea glucumetrului, urmați aceste indicații cu atenție pentru a putea obține cele mai bune performanțe cu putință.

Acțiune

- Asigurați-vă că glucometrul este oprit
- Ștergeți cu atenție suprafața glucometrului cu o cârpă moale, ușor înmuiată (scuturați-o pentru a îndepărta lichidul în exces) în una din următoarele soluții de curățare:
  - alcool izopropilic 70 %,
  - lichid de spălat vase neagresiv, amestecat cu apă,
  - 10 % soluție de albire preparată în casă (1 parte înălbitor plus 9 părți apă) în aceeași zi.

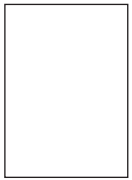
Se interzice

- Să permiteți lichidului să pătrundă în orificiile glucometrului
- Să pulverizați soluția de curățare direct pe glucometru
- Să scufundați glucometrul în lichid

Afișaj și Mesaje de eroare

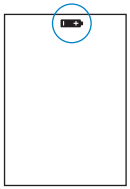
⚠ AVERTISMENT

Nu schimbați tratamentele în baza unui mesaj de eroare. Dacă aveți orice fel de preocupare, vă rugăm să contactați Roche.

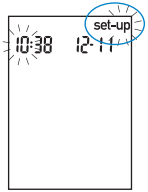


Glucometrul nu pornește sau afișajul nu arată nimic.

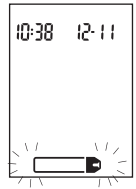
- Bateria este consumată. Introduceți o baterie nouă.
- Afișajul este deteriorat. Vă rugăm să contactați Roche.
- Glucometrul este defect. Vă rugăm să contactați Roche.
- Temperaturi extreme. Aduceți glucometrul într-o încăpere cu temperatură moderată.



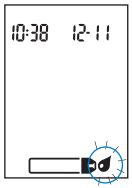
Puterea bateriei este scăzută. Înlocuiți bateria cât mai curând.



Glucometrul se află în modul de configurare, așteptând ca dumneavoastră să modificați sau să confirmați setările.



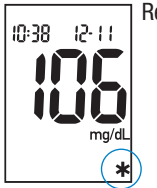
Glucometrul este pregătit pentru introducerea unui test.



Glucometrul este pregătit pentru introducerea unei picături de sânge sau a soluției de control.

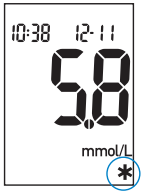
Glicemia poate fi mai mică și este posibil să nu se încadreze în interval de măsurare al sistemului (vă rugăm să consultați capitolul 2, Rezultate neașteptate ale testărilor glicemiei).

Glicemia poate fi mai mare și este posibil să nu se încadreze în interval de măsurare al sistemului (vă rugăm să consultați capitolul 2, Rezultate neașteptate ale testărilor glicemiei).



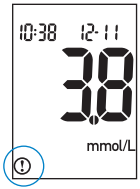
Rezultatul testării a fost marcat.

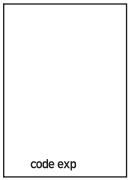
sau



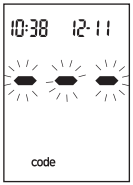
Glicemia este sub nivelul definit pentru hipoglicemie (nivel scăzut al glucozei în sânge).

sau





Acest mesaj poate apărea atunci când se introduce un cip de codare alb în glucometru. Acest lucru înseamnă că testele expiră la finalul lunii în curs. La finalul lunii, aruncați la deșeuri cipul de codare și eventualele teste rămase. Introduceți un cip de codare nou dintr-un cutie cu teste aflat în perioada de valabilitate. Asigurați-vă că ora și data setate pe glucometru sunt corecte.



Glucometrul nu este codat sau cipul de codare nu este introdus. Opriți funcționarea glucometrului și repetați procedura de codare a acestuia.

Este posibil ca testul să fie deteriorat sau cipul de codare să fie necorespunzător. Scoateți și apoi introduceți la loc testul. Dacă mesajul apare din nou, opriți funcționarea glucometrului și introduceți un nou cip de codare.

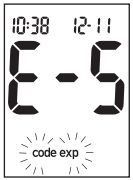
Cipul de codare este necorespunzător. Opriți funcționarea glucometrului și introduceți un nou cip de codare.

Glicemia dumneavoastră poate fi extrem de mare sau a survenit o eroare la glucometru sau test.

- Dacă rezultatul testului corespunde stării dumneavoastră, vă rugăm să contactați imediat personalul medical de specialitate.
- Dacă rezultatul testului nu corespunde stării dumneavoastră, repetați testarea glicemiei și vă rugăm să consultați capitolul 2, Rezultate neașteptate ale testărilor glicemiei.
  - Dacă apare în continuare codul E-3 pentru testarea glicemiei, rezultatul glicemiei dumneavoastră poate fi extrem de ridicat, depășind intervalul de măsurare al sistemului. **Vă rugăm să contactați personalul medical de specialitate.**
  - Dacă rezultatul celei de a doua testări nu corespunde stării dumneavoastră, efectuați o testare de control, folosind soluția de control și un test nou.
    - Dacă rezultatul de control se încadrează în intervalul acceptabil, examinați procedura de testare corespunzătoare și repetați testarea glicemiei utilizând un test nou.
    - Dacă rezultatul de control nu se încadrează în intervalul acceptabil, vă rugăm să consultați capitolul 4, Înțelegerea rezultatelor de control care nu se încadrează în interval.

Pe test nu a fost colectată o cantitate suficientă de sânge sau de soluție de control pentru a se obține o măsurătoare corectă sau sângele ori soluția de control a fost introdus(ă) după începerea testului. Aruncați la deșeuri testele și repetați testul.

Sângele sau soluția de control a fost aplicat(ă) pe test înainte ca simbolul clipitor al picăturii de sânge să apară pe afișaj. Aruncați la deșeuri testele și repetați testul.



Acest mesaj poate apărea atunci când se introduce un cip de codare alb în glucometru. Acest lucru înseamnă că cipul de codare provenit dintr-un lot expirat de teste. Opriți funcționarea glucometrului și introduceți un nou cip de codare. Asigurați-vă că ora și data setate pe glucometru sunt corecte.

A survenit o eroare electronică sau, în cazuri rare, a fost scos și introdus la loc un test utilizat anterior. Opriți și reporniți funcționare glucometrului sau țineți bateria scoasă timp de 20 de secunde și reintroduceți-o. Efectuați o testare a glicemiei sau o testare de control.

Temperatura nu se încadrează în intervalul acceptabil al sistemului (este prea mică sau prea mare). Vă rugăm să consultați prospectul testelor pentru a afla care sunt condițiile de utilizare a sistemului. Deplasați-vă într-o zonă care corespunde acestor condiții, așteptați 5 minute și apoi repetați testarea glicemiei sau testarea de control. Nu răciți și nu încălziți în mod artificial glucometrul.

Bateria este aproape consumată. Înlocuiți bateria acum.

Este posibil ca setările privind ora și data să fie incorecte. Asigurați-vă că ora și data sunt setate corect și, dacă este necesar, ajustați-le.

INDICAȚIE

- Vă rugăm să contactați Roche dacă pe afișaj reapare un mesaj de eroare.
- Vă rugăm să contactați Roche dacă apare orice alt mesaj de eroare.

Capitolul 6: Informații tehnice

Restricții privind produsul

Citiți documentele care însoțesc testele și soluțiile de control pentru a afla cele mai recente informații despre specificațiile și restricțiile privind produsul.

Specificații

Volum de sânge	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Tip eșantion	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Timpul de măsurare	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Intervalul de măsurare	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Condițiile de depozitare a testelor	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Condițiile de depozitare a glucometrului	Temperatură: între -25 și 70 °C
Condițiile de utilizare a sistemului	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.
Intervalul de utilizare privind umiditatea relativă a aerului	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.

Capacitatea memoriei	500 rezultatul glicemiei și 20 de rezultate de control, împreună cu data și ora aferente
Oprire automată	2 minute
Alimentare cu energie electrică	O baterie de 3 volți, pe bază de litiu (de tip CR2032, în formă de monedă)
Afișaj	LCD
Dimensiuni	93 x 52 x 22 mm (L x l x Î)
Greutate	Aproximativ 62 g (cu baterie)
Construcție	Dispozitiv portabil
Clasă de protecție	III
Tipul glucometrului	Glucometrul Accu-Chek Performa este destinat utilizării continue.
Condiții de depozitare pentru soluția de control	Vă rugăm să consultați prospectul testelor.

Compatibilitate electromagnetică

Acest glucometru întrunește cerințele referitoare la imunitatea electromagnetică impuse de Anexa A a Standardului EN ISO 15197. Baza aleasă pentru testarea imunității la descărcări electrostatice a fost Standardul de bază IEC 61000-4-2. De asemenea, glucometrul întrunește cerințele referitoare la emisiile electromagnetice impuse de Standardul EN 61326. Prin urmare, emisiile electromagnetice asociate glucometrului sunt de un nivel scăzut. Nu se anticipează interferențe din partea glucometrului pentru alte echipamentele acționate electric.

Analiza performanțelor
Vă rugăm să consultați prospectul testelor.

Procedura de măsurare
Vă rugăm să consultați prospectul testelor.

Informații privind siguranța produsului

⚠ AVERTISMENT

- Pericol de înecare. Părți mici. A nu se lăsa la îndemâna copiilor cu vârsta sub 3 ani.
- Câmpurile electromagnetice puternice pot crea interferențe și pot afecta funcționarea corespunzătoare a glucometrului. Nu utilizați glucometrul în apropierea surselor de radiații electromagnetice puternice.
- Pentru a evita descărcările electrostatice, nu folosiți glucometrul într-un mediu foarte uscat, și în special în medii în care există materiale sintetice.

Aruncarea la deșeuri a glucometrului

⚠ AVERTISMENT

- În timpul testării glicemiei, glucometrul însuși poate intra în contact cu sângele. Prin urmare, glucometrele utilizate prezintă riscul de infectare. Înainte de a arunca la deșeuri un glucometru, scoateți bateria sau bateriile. Aruncați la deșeuri glucometrele utilizate în conformitate cu reglementările în vigoare din țara dumneavoastră. Vă rugăm să contactați consiliul local și autoritățile locale pentru a obține informații referitoare la modalitatea corectă de aruncare la deșeuri.
- Glucometrul nu se încadrează în sfera de cuprindere a Directivei europene 2002/96/CE, referitoare la deșeurile electrice și electronice.
- Aruncați la deșeuri bateriile utilizate în conformitate cu reglementările ecologice locale.

Explicarea simbolurilor

Aceste simboluri pot apărea pe ambalaj, pe plăcuța de fabricație și în instrucțiunile asociate glucometrului Accu-Chek Performa.

	A se consulta instrucțiunile de utilizare
	Atenție, vă rugăm să respectați indicațiile de siguranță din cadrul instrucțiunilor de utilizare pentru instrumentul dumneavoastră.
	Temperatura limită (a se păstra la)
	Producător
REF	Număr articol
IVD	Dispozitiv medical pentru diagnostic in vitro.
CE 0088	Acest produs corespunde cerințelor Directivei europene 98/79/CE privind dispozitivele medicale pentru diagnostic in vitro.
	3 volți, de tip CR2032, în formă de monedă

Garanție

Se aplică prevederile statutare referitoare la drepturile asupra vânzărilor de bunuri de larg consum din țara în care se realizează achiziția.

Consumabile suplimentare

Teste
Teste Accu-Chek Performa

Soluții de control
Soluții de control Accu-Chek Performa

Informații pentru personalul medical de specialitate

⚠ AVERTISMENT

Personal medical de specialitate: În caz de infecție, urmați procedurile de control al infecțiilor specifice unității dumneavoastră. Vă rugăm să consultați prospectul testelor pentru a afla mai multe informații destinate personalului medical de specialitate.

Manipularea eșantioanelor

Purtați întotdeauna mănuși atunci când manipulați articole contaminate cu sânge. Respectați întotdeauna procedurile recunoscute privind manipularea obiectelor care pot fi contaminate cu material uman. Respectați politica referitoare la igienă și siguranță a laboratorului sau instituției dumneavoastră. Pregătiți locația selectată de colectare a sângelui conform politicii unității dumneavoastră.

Vă rugăm să consultați prospectul testelor pentru a obține informații suplimentare referitoare la tipurile acceptabile de eșantioane și anticoagulanți și pentru a afla instrucțiunile de manipulare.

Recomandarea către pacienți a testării din zone alternative

Deciziile cu privire la recomandarea sau testării din zone alternative (AST), trebuie să aibă în vedere nivelurile de motivație și de cunoaștere ale pacientului, precum și capacitatea sa de a înțelege aspectele referitoare la diabet și AST. Dacă aveți în vedere recomandarea testării din zone alternative, trebuie să înțelegeți că există posibilitatea apariției unor diferențe semnificative între rezultatele prin colectare din vârful degetului sau palmă și rezultatele testărilor prin colectare din antebraț, braț, coapsă sau pulpă. Diferența în ceea ce privește concentrația stratului capilar și perfuzia sângelui prin organism poate conduce la diferențe în rezultatele glicemiei de la o zonă la alta. Aceste efecte fiziologice pot varia între indivizi și chiar în cazul unei singure persoane, în funcție de comportamentul acesteia și de condiția fizică relativă.

Studiile noastre care implică testarea din zone alternative a adulților cu diabet arată că pentru cele mai multe persoane nivelul glicemiei se schimbă mai repede la sângele care provine din vârful degetului sau din palmă decât la sângele care provine de la antebraț, braț, coapsă, sau pulpă.* Acest lucru este important mai ales atunci când nivelurile de glicemie sunt în scădere sau creștere rapidă. Dacă pacientul dumneavoastră este obișnuit cu luarea deciziilor terapeutice pe baza rezultatelor glicemiei obținute prin sânge recoltat din vârful degetului sau palmă, acesta trebuie să aibă în vedere decalajul temporal care afectează rezultatele testărilor obținute cu sânge recoltat din antebraț, braț, coapsă sau pulpă.

*Date la dosar

Index

A
afişaj, 7
alarmă hipoglicemică, 39
atenționări de testare, 34
B
bateria, 8
    capacul lăcaşului bateriei, 7
    înlocuire, 54
    tip, 54
buton
    butoane cu săgeată, 7
    buton de pornire/oprire/reglare, 7, 8
C
cip de codare, 8, 9
    slot pentru cipul de codare, 7
computer
    conectarea glucometrului, 43
consumabile, 68
G
glicemie crescută, 24
glicemie scăzută, 24
glicemie, testare, 15
glucometru
    curățare, 55
glucometrul
    aruncarea la deşeuri, 66
H
hiperglicemie, 24
hipoglicemie, 24
I
informații tehnice, 63
întreținere, glucometru, 53
M
memorie, glucometru, 25
mesaje de eroare, 58
mesaje pe afişaj, 56
mod set-up (configurare), 28
O
ora şi data, 29
    ajustare, prima utilizare, 11
P
personal medical de specialitate, 69

R
restricții privind produsul, 63
rezultate glicemiei
marcare, 18
rezultate glicemiei neașteptate, 23
vizualizare, 27
rezultate glicemiei, marcarea, 18
S
semnal sonor, 31
simboluri, 67
simptome
glicemie scăzută sau ridicată, 24
soluție de control, 46
flacon cu soluție de control, 8
specificațiile produsului, 63
T
termen de valabilitate, 14, 46
test
Accu-Chek Performa, 8, 14
flacon cu teste, 8
slot pentru test, 7
testare de control, 45
rezultatelor de control nu se încadrează în interval, 51
se derulează, 47
testare din zone alternative, 19, 21, 70
transfer de date, 43
Z
zona de infraroşu, 7, 8

Roche Diagnostics GmbH
Engelhorngasse 3
1210 Wien, **Österreich**
Accu-Chek Kunden Service Center: +43 1 277 87-355
www.accu-chek.at
accu-chek.austria@roche.com

Roche Romania S.R.L.
Divizia Diagnostics
Str. Polonă, nr. 68-72
Clădirea Polonă 68 Business Center
Etaj 3, Sector 1, Bucureşti
Cod poştal 010505
România
Helpline 0800 080 228 (apel gratuit)
www.accu-chek.ro

LETZTE ÜBERARBEITUNG: 2011-10
ULTIMA ACTUALIZARE: 2011-10

50682_06593810001_01_Cover.indb 1 3/20/12 2:27 PM

ACCU-CHEK® Performa

Roche Diagnostics GmbH
Sandhofer Strasse 116
68305 Mannheim, Germany
www.accu-chek.com

IVD CE 0088

ACCU-CHEK and ACCU-CHEK PERFORMA are trademarks of Roche.
©2012 Roche Diagnostics
06593810001(01)-1211